fatt, bet dem die Stadtmufit tongertierte. Am mit seiner Besoldung, auch wenn fie nicht ftreng für Menschen und Tiere verbunden. Dabei darffnofperit, nappertt tann auch onne margung

bei zeitweise böigen Winden, nochmals wollig, des Beispiel trenerfüllter Pflicht ift. ftridyweise mit Regenfällen.

wärtigen Augenblid nicht in der Lage, ju diesen itellen. Antragen irgend etwas zu unternehmen. Gie

(80) mannliche und 6 (9) weibliche Erwerbslofe denbruch am Schlüffelbein au. liche. Die Rahl ber offenen Stellen belief fich rube i. B., bezogen. auf 1029 (972), davon 447 (467) männliche und

Prozent der maggebenden Ursteuern erhoben. ::: Freiamt, 27. Juni. Giner ber altester Einwohner hiefiger Gemeinde beging hente Montag feinen 84. Geburtstag, Es ist bies ein trener Diener der Gemeinde, der Taglöhner Christic Gemeindestraßenwart den Weg über den Eckader och schlechtes Wetter ein, wie dies zurzeit der Bust nach Mußbach getreulich pflegt und steit Fall ist, so ist die Seuernte mit donvester Mühr speral und Nosprasen durch Stäubungen mit Von Berantw. Nedalteur: Otto Teichmann, Emmendingen

Rachmittag hielt die Fenerwehr Neuftadt eine floti nach Tarif erfolgt ist, stets zufrieden war. Er das Sprigen und Bestäuben der Reben nicht direkt in Wasser aufgelöst verprikt werden. berlausene Uebung mit der Fabrikseuerwehr und stand in dieser Zeit unter brei Burgermeistern im versäumt werden, da der Seuwurm um diese ber Sanitätstolonne ab, wobei die neue Auto- Gemeindedienst und erzählt gerne, unter welchem Zeit start auftritt. Dant der heifen Tage ber fprize große Aufmerksamkeit erwedte. Im Saale er am besten geehrt und unterstütt wurde. Seine vergangenen Woche konnten die Reben rasch bes Hotels "dur Arone" vereinigten sich die Weh- Chefran ist ihm lehtes Jahr, 87 Jahre alt, im verblichen. Die Hitze beschleunigte aber auch das Gaues Baden, Kreis 5, des deutschen Schwimmeren nachher mit den Gästen bei einem kamerad- Tode vorangegangen. Alle Achtung von Reinbold, Reisen der Kirichen, die nun ebenfalls gebro- verbandes in Lahr hatte der Schwimmsportver-Schaftlichen Beisammensein, wobet die Stadtmufit ber in foldem Greisenalter noch mit großer Ener-Borausiichtliche Witerung: Anhaltend fühl Beneration und seinen Nachfolgern ein leuchten= Auffäufer vom In- und Auslande besuchen Die wonnen wurden. R. v. Tiegen hatte einen Dop-

- Bon ber Sindenburg-Spende. Bei ber Taglöhner Rarl Enghauser von hier stürzte beim Norddeutschland bis nach Samburg versandt. ger und Schaffer im Seniorbrustichwimmen. Die Hindenburgspende in Berlin gehen dauernd Seinen so ungludlich von dem Hemvagen, daß er Der Dur nittspreis beträgt bis jetzt noch Juniorlagenstaffel mit D. Villinaer, G. & Jahlreiche Unterstützungsantrage ein. Die Sin- ichwer verleht weggetragen werben mußte. Der 18-20 Pfennig pro Bfund. benburafpende ist zu ihrem Bedauern im gegen- herbeigerufene Argt konnte nur noch den Tod fest-

bittet deshalb von derartigen Anträgen Ab- verheiratete Landwirt Abolf Ringwald von hier und der leichten Niederschläge der letzten Tage Stil mit 1,16 auf 100 Meter. Das Gauschwim stand zu nehmen und verweift darauf, daß es war mit Airschenpfluden beschäftigt. Plöglich brach fam es gestern abend im sublichen Schwarzwald men ber bad. Schwimmer selbst war glangend erst von bem Ergebnis der Spende und von die Leiter und Ringwald stürzte herunter, wobei Bu ftarten Regenfällen bei ftartem Rudgang der aufgezogen und die beteiligten Schwimmer und den weiteren Entschließungen des Herrn Neichs er eine Gehirnerschütterung und Duetschungen Temperatur. Auf dem Feldberg sant das Thermopräfidenten abhängt, wenn mit Unterstützungs- erlitt. Murze Zeit darauf ftürzte auch die Chefrau meter in den Nachtstunden auf minus 0,4 Grad jahlungen aus der Spende gerechnet werden bes Berletten ebenfalls von einem Kirschban, wo, Bente morgen gegen 8 Uhr zeigte das Thermo bei fie fo schwere Knochenbrüche erlitt, daß die meter minus 0,1 Grad an. In den Nachtstunder - Erwerholofenzählung, Am 22. Juni 1927 lleberführung in die Klinif nach Freiburg sofort ift auf dem Feldberg Schnee gefallen, Schnechöl wurden im Arbeitsnachweisbezirk Freiburg angeordnet werden mußte. — Der verheiratete 46 zwei Bentimeter. 1026 (in der Vorwoche 1093) Erwerbslose un- Jahre alte Landwirt und Schuhmacher Emil terftütt. Auf die Stadt Freiburg entfielen das Erbsland von hier befand sich mit seinem Fahrvon 951 (1004), davon 706 (752) männliche und rad auf bem Wege nach Riegel. Als er an einem 245 (252) weibliche. In ben übrigen Errich- Henwagen vorbeifuhr, stürzte er über bie Botungsgemeinden wurden 75 (89). davon 69 schung hinunter und zog sich einen schweren Kno-

gezählt. Am gleichen Tage des Boriahres wur- & Jechtingen, 28. Juni. Den haupttreffer teln, die von den verschiedenen Weinbaninstitu- Fertelmarkt waren aufgesahren 520 Fertel und 80 den im gangen Arbeitsnachweisbezirk 3279 der 4. Breisacher Münsterbau-Geldlotterie, beren ten zur Anwendung gegen die Schädlinge im Läufer. Die Preise betrugen für Ferkel 8—18 M., (2022 mannliche und 1257 weibliche) Erwerbs- Ziehung am 18. Juni in Breifach stattgefunden, Weinbau empfohlen werden, immer wieder fur Läufer 20-40 M. Der Berkehr war lobhaft. Tose unterstütt. Die Zahl der Arbeitsuchenden hat die Glücksgöttin Fortung diesesmal nach hier Rosperal, Rosprasen und Gralit ge- Es blieb ein Rückfand von 50 Stück. betrug am 22. Juni 1927 3321 (3288), davon gebracht. Der glüdliche Gewinner hat das Los von nannt werden. Und das mit Recht! Jahrelange 2061 (2007) manuliche und 1260 (1281) weib- der altbefannten Firma Gberhard Feger, Rarls- Bersuche haben Jahr für Jahr erneut bewiesen, 22. Juni 1927. Die auf den Stichtag des 22.

verflossenen Woche haben die Seuernte beschleu- Bekämpfungsmittel, Höchst a. M.) von gand woche um 0,4 Prozent auf 137,4 (138) zuruckge - Erhebung ber evangelischen Landestir- nigt. Mit ungeheurem Fleife arbeitet man auf hervorragender Wirfung sind. Rofveral gur Be- gangen, chensteuer. Mit Genehmigung des Staatsmints den Wiesen, um das Dürrsutter aut einzuhring tampfung der Peronospora und des roten Brensteriums wird in den Rirchensteueriahren 1927, gen. Es ist dies für unsere Landwirte die ners, Rofprasen ebenfalls jur Bermendung ge-1928 und 1929 von der vereinigten Evangelisch-strengfte Zeit, da sich alle Arbeit zusammen- gen diese Krankheiten, aber gleichzeitig auch -Protestantischen Landeskirche in Baden zur Be- häuft. Da ist außerdem noch die Sadarbeit im und das ist das überaus Wertvolle - zur Berstreitung der allgemeinen tirchlichen Bedürfnisse Felde, das Sprifen und Bestäuben der Reben tilgung der fressenden Insetten (Beu- u. Sauerin den Rechnungsjahren 1927 und 1928 an all- und das Brechen der Kirschen zu beforgen. Die wurm, Rebstichler usw.) haben den Borzug, daß gemeiner Kirchensteuer je ein Zuschlag von 10 Gemarkungen ber meisten Ortschaften bes Rais Die Zubereitung außerordentlich leicht und einjerstuhls liegen größtenteils am Berge und ha- fach und die Haltbarkeit eine unbegrenzte is en Mangel an Wiesengelande. Dies hat jur Gralit, ein pulverformiges Arsenverstänbungs folge, daß ein großer Teil der Bevölferung mittel, dient zur Zwischenbehandlung bei be mswärts auf meistmehrere Stunden vom Dorfe Bekämpfung des Heus und Sauerwurmss. Un elegenen Matte: auf fremben Gemarkungen bei fehr ftarkem und plotlichem Auftreten be Reinbold von Riedertal, der über 40 Jahre als ihr Rutter holen muß. Tritt bei biefer Tätigkeit Peronospora raich und wirksam vorgeben 31

ichlag auf bem Schwarzwald. — Schneefall auf :: Sasbad, 27. Juni. Der 60 Jahre alte bem Kelbberg.) In Berfolg der fühlen Witterung

Geschäftliche Mitteilungen.

Smädlingsbefämpfung im Meinbau.

Es wird ber Aufmerksamkeit ber Leser nicht rifgangen fein, daß unter ben Befämpfungsmitdaß diese Mittel (Serfteller: 3. G. Karbenindu- Juni berechnete Großhandelsinderziffer des Sta-)(Bom Raiferftuhl: Die iconen Tage ber itrie Aftiengesellichaft, Abteilung Schädlings- tiftischen Reichsomtes ift gegenüber ber Bor-

- Schwimmen. Bei bem Gauschwimmen bes den werden muffen, da fie dem Landwirt Die ein Emmendingen einen vollen Erfolg, da famt gie seinen Dienst versieht und ber ber jüngeren erste Ginnahme bringen. Zahlreiche Sandler u. liche gemeldeten Wettkömpfe mit 1. Plagen ge-Ortschaften. Große Mengen ber suken Früchte velerfolg im Erst= und Juniorrudenschwimmen. (!) Kenzingen, 27. Juni. Der 78 Jahre alte werden in sorgfältig vervadten Körben nach D. Billinger im Juniorbruftschwimmen und In Liegen, Schaffer und Luger wurde gegen Frei-BEB. Freiburg, 27. Juni. (Witterungsum= burg und Mannheim gewonnen ieboch wegen ines Startfehlers bistangiert. Luger erreichte ba beit in biefer Staffel feine beite Reit im freien Schlachtenbummler haben nach den Erlebniffen ves gesellichaftlichen Teiles nur sehr ichwer ben Beg wieder nach Emmendingen gefunden. -Im 10. Juli wird ber Schwimmsvortverein mit inem großen Schauschwimmen mit volkstüms idem Brogramm vor die Deffentlichkeit treten ne es wird dabei verschiedene Ueberraichungen eben, worauf ichon jest aufmerkiam gemacht

Kandel und Terkehr.

- Freiburger Biehmarft. Auf bem Samstag-

- Die amtliche Großhendelsinderziffer com

Ratholifder Gottesbienft. Dienstag: 5 libr: Beichte.

Mittwoch (Peter und Baul): 16 Uhr: 1/47 Uhr: Frühmesse mit hl. Kommunion

9 Uhr: Hochamt mit Bredigt. 12 Uhr: Befper.

Gterbefälle

Buchholz: Josef Nit, 64 Jahre alt.

rud und Berlag ber Drud- und Berlagsgefellichaft

TOSTORSETZ das in allen Weinbaustaaten glänzend bewährte Mittel!



eilnahme bei dem Heimgange unserer lieben Verstorbenen sagen wir Allen unseren herzlichen Dank.

Besonderen Dank HerrnStadtpfarrer Seifermann für die tröstenden Worte am Grabe, Ferner sei gedankt den kath. Krankenschwestern für ihre aufopfernde Pflege währ end der Krankheit. Nicht zuletzt danken wir allen für die vielen Kranz- u. Blumenspenden. Emmendingen, den 27. Juni 1927. 🎇

Die trauernden hinterbliebenen: Familie Rudott Speidel





mittags 2 Uhr auf dem Rathaus das d.es 50tel Löwen Voll streckungswege öffentlich versiährige

Seegras-Erträgnis

und zwar aus ben Schlägen 1 bis mit 6, ferne bie Schläge 12, 13, 14, 17, 18 und 19.

Haben Sie etwas zu Denvorteilnutze

Küchenwunder Back- n. Bratapparat für jeden Gaskocher

DenVorteil nutz: Strick 5 Pfd. Kaufe bei Luiz!

Etwas Gutes für Haare und Haarbod ist Dr. Erfle's echtes

Brennessel-Haarwasser Drogerie Kromer

Sportwolle, Striimpf in Wolle, Flor, Seibe

Strictweften auch im Rleinverfauf. Wollgroßhandlung Stridwarenfabrif

Freiburg i. Br. Rartäuferftrafte 42

Die Gemeinde Borftetten versteigert am zum fofortigen Gintritt wormittags II Uhr, werde ächsten Donnerstag, ben 30. ds. Mts. unch= gesucht.

Der Gemeinberat.

Derkaufen od. fuchen Gie erreichen Sie bies am schnellsten burch eine Anzeige n ben "Breisgauer Rachcichten" in Emmendingen.

Kaufe bei Luiz! Markenräder Dürrkopp-, Bismarck

Mk. 6.80

mit Rabatt

Opel-, Spezialtäder 70. - Mt. an gu verfaufen Alug. Haberstroh Teningen, Riegelerftrage

CATACON AND AND AND ASSESSED ASSESSED. DenVorteil nutz Gasanzunder ..Revolver Stück 60 Pfg.

Kaufe bei Lutz! Gine vierjährige

Julius Werner, nebft Fohlen zu vertaufen. Riederhausen.

Waldkirch.

Serrschaften u. Thomann, Berichtsvollgieber

Möbliertes freundliches "Giellen-Anzeigers" Berlag Buchbruderei Soland mit elettr. Licht fofort obe Spaichingen (Bürit.) fpater an foliben Berrn gu

DenVorteil nutz: Ein Posten Speisen-Schränke möb.Zimmer (Fliegenschränke) besonders preiswert von Mk. 12.50 an. Mit Rabatt. Kaufe bei Luiz!

Obst-Presse (Trotte) Gine mittelgroße,

Trotte, ift billig gu ver fausen, auch würde an Bah-lung guter Apselmost obei Kaufe bei Lutz! reines Pflaumenwaffer ge- _ nommen werben. Rähere

bei Andreas Stüdle Weinhandlung, Kenzingen Trauerbriefe Trauerkarten

liefert raich und billigft Drud- u. Berlagsgefellichaft porm. Dölter Emmenbingen.

Seegras-Versteigerung. Kochlehriochter Zwangsversteigerung Rindleder-Werkichtschulle 3457 Straße Baldtird-Freiburg gegen bare Bahlung im Boll- A. Wiesse, Emmendingen

1 Perfonenantomobil Emmendingen, 28. Juni 27.



mit dem fabelhaften

In den Parben:

Dosen-Öffner

इंद्री तम्ब्र संस्कृ इंद्रियाम

mit 2 Betten. Olga Ohler Maddenheim Emmendingen. DenVorteil nutz: Stück Mk. 250

Bo? sagt bie Weschäfts=

Besucht für sofort ein

telle bes Blattes.

Lebensmittel-oder Kolonialwarenneschäl fauft ober pachtet R. Steiner Süfingen in Baben.

Die schuarze Schar. Roman, nach dem Frangofischen von Ludwig Wechsler. derer Aufmerksamkeit studiert hatte, dachte, daß baut, von dem er Patric während des Speisens gesehenen Anstalten. interrichtet hatte.

Rachdem sie sich überzeugt hatten, daß sie sie vesestigten vus Gen. Das Genen Gehornjerschmiedes und fletterten mühelos auf das Dach hinauf. Sier suchten sie sich erft ein wenig gurecht=

Erscheint täglich mit Ausnahme ber

Sonn- und Feiertage

Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80

Vom Reichstag.

Reichstagsprogramm bis 16. Juli.

sches Schweinefleisch auf 32 Mf. erhöht werben

joll. Die Frage bes Sperrgesetzes und der Entschä-

bigung ber Standesherren ift ebenfalls einer 25-

jung sicher. Das Kabinett wird eine Vorlage ein-

bringen, die bie Entschädigung ber Stanbesher-

ren auf dem Wege bes Schiedsgerichts regelt. Als

Schiedsgericht wird ein Senat des Reichsgerichts

eingesett, der nicht nur nach rechtlichen Borichrif-

Ungeflärt ist allein noch die Frage bes Reichsichul-

gramms feine Schwierigfeiten mehr bietet, fo

alaubt man, wie bereits gestern angedeutet, be-

Finberufung bes Auswärtigen Ausschuffes bes

2BTB. Berlin, 28. Juni. Der Auswärtige Ans

schen und dem volkswillichen glusschuß statt.

iber ben Berlauf ber Weltwirtschaftstonfereng.

Das Reichsichulgeset.

Die Frage, ob das Reichsichulgesetz noch por

Meichstages.

Mr. 149

Belegraum-Abreffe: Dolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmenbingen 303, Freiburg 1392

Die Boraussetzung Bidaches erwies sich als zuund berührte durch eine Art Berlängerung das dasselbe in die Luft hinauszuschleudern und an fast gang flach war. "Sollten wir die Leiter nicht beraufziehen?"

fragte Batrid gedampft.

stedt, so daß sie Niemand feben fann." Rachdem sie sich überzeugt hatten, daß sie treten hatte.

linker Sand mit dem schwarzen Sause verbunben waren, untersuchten sie die Umgebung und benachbarten Rirchturm. lenften ihre Schritte nunmehr nach rechts. Auf

des Entwurfs wird das Reichskabinett, wie ge- bereits am 30. Juni endet, ist laut Berliner Cadres-Geset fortgeführt. Ein Antrag der melbet, erst nach ber Rückschr Stresemanns aus Tageblatt bereits für heute abend mit einem mittleren und rechtsstehenden Barteien, der eine und des Mieterschutzgesetes an den Wohnungsaus- einen Ausschuß du verweisen, der es noch vor schuß wesentlich vereinsacht. Außer bem Reichs- ben Sommerferien in Angriff nehmen könnte. ichulgeset find alle wichtigen Fragen, die noch Da auch eine Beratung über das Sperrgesetz vor der Vertagung in Angriff genommen werden voraussichtlich im Plenum des Reichstages nicht

Sonstige Meldungen

Empfang beim Reichsprafibenten.

WTB. Berlin, 28. Juni. Der Reichspräsident Schut d. Anblinter Terroiften durch die polnische gab heute im Garten feines Haufes einen Tee, an bem u. a. ber Reichstangler, die in Berlin anneten, sondern auch nach Gründen der Billigkeit und rende Mitglieder des Reichstages, preußische Mis aus Rybnik hat die polnische Staatsanwaltschaft Kriegsminister Painleve stellte namens der Res fenden Reichsminister, das Prafidium und fühnister, Mitglieder des Reichsrates, die Staatssefre- nunmehr denjenigen Personen, die wegen der gierung die Vertrauensfrage. Das Gesetz wurde gesches. Da abgeschen von diesem Gegenstand die der Generaldirektor der Deutschen Reichsbahn= schausen Mißhandlungen Strasanträge tare des Reiches, der Brafident des Reichsgerichts. gesellichaft, ber Oberbürgermeister und ber Boli- gestellt hatten, mitgeteilt, daß ben Antragen Beipräsident von Berlin, gablreiche hohere Difi- nicht entsprochen werden konne, ba genane Fest- ben zwei Interpellationen über die Freilassung stimmt bis zum 16. Juli fertig zu werben, wenn führende Persönlichkeiten ber Wirtschaft, des ziere ber. Reichswehr und ber Reichsmarine sowie ftellungen unmöglich feien. Sanbels und ber Wiffenfchaft mit ihren Damen teilnabmen.

ben Sommerferien in erfter Lefung nom Reichetag erledigt werden soll, ist noch offen. Dem Verhandlungen. Lokalanzeiger zufolge hat am Montag nachmittag eine vertrauliche Ministerbesprechung über Sandelsdelegation, Ministerialdirektor Posse, if ben Gegenstand stattgefunden und auch ber in- gestern abend mit neuen Instruktionen nach Paterfraftionelle Ausschuff ber Regierungsparteien ris abgereift. Mit Rudficht auf die furze noch hat sich mit dem Probsem weiter beschäftigt. zur Verfügung stehende Zeit vor Ablauf des

gleichförmigen Gebäude ichon längst mit beson= könnten, wenn sie überrascht werden sollten.

Nachdem sie sich, so gut es die Dunkelheit entfernten Polizeiamt schleppen. das Dach dieses Hauses mit dem des schwarzen eben gestattete, über die Lage und Anordnung Sauses, welches kaum ein wenig höher war, uns auch ber nächstgelegenen alten Säuser orientiert anlangen, so gedachte Bidache zu beobachten, gefähr in einem Niveau gelegen sein musse, und hatten, kehrten sie zu dem Dache des schwarzen in welcher Weise sie in das Haus gelangten. die Unbekannte mit fremdartiger Aussprache. auf diesen Umstand hatte er den Blan aufges Hurud und trafen die von Bidache vor- Auch hoffte er durch den Schornstein die Bers

son Niemandem beobachtet werden konnten, stein und ließen es zusammengerollt daneben lich nicht, daß der sich unter ihnen befindliche die Unbekannte konnte eintreten.

dem Zinkbach entlang und stedten die Röpfe Bort zu ihm empordringen konnte. Die Voraussekung Vidaches erwies sich ols 2115 bemselben hinabzuflettern, wenn ein rascher hörbar. Abstieg geboten erscheinen follte.

Lange verharrten sie in diefer unbequemen "Rein," erwiderte Bidache chenso leise. "Wer Lage. Ringsum sie her herrschte die tiefe Stille. weiß, in welchem Augenblide wir sie benötigen, Zuweisen nur vernahmen sie das Geräusch von und in der Mauernische ist sie vortrefflich ver- Schritten vom Boulevard her, die aber alsbald verhallten, ohne daß Jemand die Sacgaffe be-

Es schlug zehn und dann auch elf Uhr vom

dieser Seite und hinter dem großen Sause, bels murmelte Bidache seinem Freunde ins Ohr. Zusammenkunftsorte anlangten, hielt ein Miets

Sarrisguir sammingten Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen mit den Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Sonntagsblatt" Berbreitet in den Amisbezirhen Emmendingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim.

Ungeigenpreis:

ble einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Pig bie Reklamezeile 60 Bfg., bei bfterer Aufnahme Rabatt, Bei Blagvorschrift 20% Bufchlag. Beilagengebiihr bas Taufend 8 .- Mart ohne Boftgebiihren

Sefcafisfielle: Karifriebrichftrage 11 / Poftfced-Ronto Dr. 7382 Mint Rarisruhe

Emmendingen, Mittwoch, 29. Juni 1927

62. Jahrgand

Waldhird und am Raiferftubl

Die Arbeitslage des Reichstages hat sich durch ter mitzuteilen weiß, wird auch der Plan er- gationen zu rechnen. die gestrige Verweisung des Reichsmietengesets wogen, das Gesetz in der Plenarsitzung sofort an Die Rechte beantragt den Riidtritt der medlen= jollen, geklärt. Die Erledigung der Novelle zum stattfinden wird, so hält man es in parlamen- Deutschen Bolkspartei und der Völlischen Freis tels aufrecht, da die Garantie in dem Ausfüh-Aufwertungsgesch ist durch das Kompromiß der tarischen Kreisen für mahrscheinlich, daß die heitspartei ist dem Landtag solgender Antrag zus rungsgesetz noch genauer sestaelett werden Regierungsparteien gesichert. Die Zollvorlage joll Somme. tanung des Reichstages noch vor Mitte gegangen: Wir beantragen, der Landiag wolle muffe. Die Regierung stellte die Bertrauensin dieser Woche noch dem Reichstag zugehen. Auch Juli abgeschlossen werden kann. Wie der "Bor- gemäß § 53 der Landesverfassung beschließen: Das frage, worauf der Antrag Renaudel abgesehnt hier sind die Regierungsparteien sich in dem Sinne wärts" zu melben weiß, wird die Regierungs' Staatsministerium wird abberufen. — Diese Maß- wurde. Auf einen weiteren Antras Renaudels nur ber Kartoffelzoll auf 1 Mt., ber Boll für fri- Boche im Reichstag behandelt werden.

fcuff bes Reichstages ist zu einer Sigung auf Donnerstag ben 30. Juni einberufen worben. Die Muf der Tagesordnung fteht der weitere Bericht ftrie Defterreichs ftattaefunden haben.

Die beutsch=frangösischen Sandelsvertrags=

Berlin, 29. Juni. Der Leiter ber deutsche

erhoben fich andere zweis und breiftocige Sau- verabredet haben." fer, die gegen die Chartres-Strafe zu gelegen

burgifden Regierung.

Dergen, ob das Ministerium bereit fei, seine Ent= Stimmung ber Regierung angenommen. laffung zu nehmen, geantwortet hat, baß es biefe Absicht nicht habe.

Staatsanwalticaft.

an dem Tage der Gemeindewahlen gegen Deuts in seiner Gesamtheit daraufhin angenommen.

Staaterat Dr. Schmelze jum Finanzminister

WEB. München, 28. Juni. Im Landtage er- Prüfung ber Borichläge über die Kreuzer durch Deutsch-englische Innstrieverhandlungen in Berlin flärte haute Ministerpräsiendt Dr. Delb, daß er Berlin, 29. Juni. Am Montag und Dienstag beabsichtige, den Staatsrat im Staatsministerium tommender Woche erfolgt in Berlin beim Reichs- bes Neußeren, Dr. Schmelze, jum Staatsminister Ernennung.

> Seeresdebatte in ber frangofifchen Rammer. WTB. Paris, 28. Juni. In der heutigen Prüfung des Borschlages wird etwa zwei Tage

Endaultigen Beichluß fiber die Formulierung gegenwärtigen Provisoriums, das befanntlich Kammersitzung wurde die Aussprache über das dauern.

Bidache hatte nämlich einen überraschend Eine hochgewachsene Frau entstieg dem Was fühnen Plan entworfen. Sollte sich einer ber gen und nachdem sie einen Blick über die Rach-Sie überzeugten sich, daß sie, einige Ruhn- Banditen allein, ohne Begleiter einfinden, so barhäuser hatte schweifen laffen, als wollte fie (Nachdruck verboten.) heit und Geschicklichkeit vorausgesetzt, mit Silfe wollten fie, Batrick und er, sich langs bes Set- sich vergewissern, daß sie nicht fehlgehe, pochte Bidache, ber diese absonderlichen und uns einer Leiter auch auf dieser Seite entkommen les hinablassen, dem Manne an die Kehle sahs sie an die kleine Tür eines schuppenartigen

> handlung mitanhören zu fonnen, die fie mitei- Stimme gurud. nander führen würden und in welcher vielleicht Raum mittelft eines Ofens und nicht durch ei=

geworden, als fie bei dem Scheine ber an ber die verschiedenartigsten, mit Stanb bededten treffend. Das Dach war nur wenig abschüssig gangstür zu überwachen. Bidache zog dabei das Ede des Gäßchens angebrachte Gaslaterne drei Werkzeuge hingen, die man viemals zu gesund berührte durch eine Art Verlängerung das Seil an einem Ende hinter sich einher, bereit, menschliche Gestalten stehen bleiben sahen. "Aufgepaßt, da sind sie," sagte Bidache kaum

> nachdem sie ihrer durch die Borsicht gebotenen Ropf dabei in die Sande gestütt hatte. Riemand folge, in das Gafichen und ichritten argwöhnischer Miene. schnusstrads auf das schwarze Saus zu.

leswisser und Schnüffler.

Oslo fassen. Wie das obengenannte Blatt weis gemeinsamen Bericht der beiben Sandelsdele- fcharfere Fassung der Bestimmungen über die Dienstzeit forbert, wurde vom Ausichuß ange: nommen. Alle Antrage der Sozialisten und Rabifalen auf Streichung des Artifels bezw. auf beffere Garantie für die Ginführung ber einjäh. WIB. Schwerin, 28. Juni. Auf Antrag der rigen Dienstzeit wurden abgelehnt. Renaudel Deutschnationalen und unter Unterstützung der hielt seinen Antrag auf Streichung des Artieinig, daß entsprechend der Regierungsvorlage vorlage über die Zollanderungen noch in dieser nahme ift darauf zurudzusühren, daß heute mor- stellte die Regierung wiederum die Bertrauensgen im Altestenrat Ministerpräsident Schröder auf frage mit gleichem Erfolg. Sierauf wurde ber bie Anfrage des bentschnetionalen Führers Dr. v. Antrag der rechtsstehenden Barteien mit Bu-

Bor der Abstimmung über das gesamte Geet gibt namens der Sozialisten Renaudel eine charfe Erflärung ab, die besagt, baf die fozialistische Partei das Gesetz ablehne, da dem Wunsche ber Partei nach Sicherung ber einjäh: MIB. Beuthen, 28. Juni. Nach Meldungen rigen Dienstzeit nicht entsprochen worden sei.

Sierauf beschäftigte fich Die Rammer mit von Daudet, de Lest ni Semard. Die Regierung fordert die Burudstellung der Interpellationen. ihrem Antrage wird nach Stellung ber Bertrauensfrage stattgegeben.

die Experten der Secabriffungstonferenz.

WIB. Genf, 28. Juni. Am Dienstag begans Sigung findet gemeinsam mit dem handelspoliti- berband der Deutschen Industrie der Gegenbesuch der Finanzen zu bestellen. Der sozialdemokratische nen die Experten der Scabrüstungskonserenz der Federation of British Industry. Es handelt Abgeordnete Timm erflärte, daß die Sozialdemo- mit der Vorprüfung der Vorschläge über die sich um ähnliche Beratungen wie sie fürzlich auch fraten ihr Einverständnis nicht geben könnten, da Kreuzer. Die britische Delegation schlug vor, die in Wien zwischen dem Reichsverband der Deut= sich nach seiner politischen Vergangenheit nicht er= Rreuzerklasse in zwei Kategorien zu teilen und ichen Industrie und dem Hauptverband der Indu- warten lasse, daß Dr. Schmelze angesichts der zwar 1. Kreuzer mit maximalem Tunnengehalt schwierigen Finanzprobleme sein Amt im Sinne von 10 000 Tonnen, bewaffnet mit Geschützen eines gerechten Ausgleichs zwischen den Interessen von 20 Zentimeter Kaliber, 2. Kreuzer mit von Reich, Ländern und Gemeinden führen werde. 7500 Tonnengehalt und Ausrustung mit Ge-Das Haus gab hierauf mit den Stimmen aller schützen von 10 Zentimeter Kaliber. Die amer ürgerlichen Parteien sein Einverständnis zu der rikanische und die japanische Delegation verlang ten Bedenfzeit zur Prüfung des Borichlages und der Wirkungen, die seine Annahme auf die Flotten der intereffierten Dlächte hatte. Die

fen Stirnseite dem Boulevard zugewendet war, "Gie werden für heute teine Zusammenkunft wagen vor einem Sause der in der Borstadt

ren und ibn zu dem faum zweihundert Meter Sauschens, über welcher man die Worte las:

Bergamie, Ofenseker. Die Tür wurde vorsichtig geoffnet.

"Was wünschen Sie?" fragte eine weibliche "Ich komme von Cesareo Conti." Nun wurde die Tür vollends geöffnet und

Sie befand sich nunmehr in einem ziemlich Dann froden fie auf bem Bauch liegend auf nen Ramin geheigt murbe und demaufolge fein engen Raum, in welchem gufieiferne Defen, zerbrochene Kamine umberftanden. Stude von Es war ungefähr ein Biertel nach elf Uhr Dfenrohren lagen umber und an den Wanden

> In der Räse des Kamins, in welchem els nige erlöschende Rohlenstücken glimmen, fak Und in der Tat traten die drei Manner, ein Mann, der eine Pfeife rauchte und ber

Gewohnheit gemäß einen Augenblid stillgestan= | Er hatte Die Antwort ber Unbefannten verden waren, um sich zu überzeugen, daß ihnen nommen, stand jetzt auf und musterte sie mit

Der Signor Bergami war ein fleiner, unter-Diese brei Manner waren Seibenfaben, 211- fetter Mann mit einem langen Bart. ergrauen. dem Saar, bas ihm fast bis zu ben Schultern reichte, und kleinen, tiefschwarzen und fehr be-In derfelben Racht und fast zur selben MI= weglichen Augen, Die unter ben dichten, ftrup-"Ich fürchte, wir lauern da heute umsonst," nute, da die drei Banditen an ihrem gewohnten pigen Brannen fast gang verschwanden.

(Fortsekung folgt.)



Die Uffäre der Flucht Vandets.

richter hat festgestellt, daß tatfachlich die gange Baffagier war der Direttor der Privattelephon- fteben. Aber es gibt Striche in Nordschleswig, magen in den Schof fiel, zuweilen aber auch Angelegenheit der Befreiung Daudets aus dem gesellschaft in Brag, Major a. D. Griebich. Das wo es moch viel troftloser aussieht. In dem Ge- bittere Armut beschieden war. Seit jenem ersten Befängnis fich so abgolpielt hat, wie die Action Flugzeng führte Balete und Briefpost mit fich, die biet zwischen Tingleff und Gravenstein ift en Zusammenkommen ist viel praktische Arbeit gefrancalje es berichtete und daß der Camelot du jum großen Teil vernichtet wurden. Roi, ber ben Besehl vom Innenministerium aus Ergebnistofe Rachforichungen für Rumgesser und Leute, bag jedem zweiten ober britten Sausbe- England, Solland, Belgien, Norwegen und erteilte, viergig Minuten lang die Berbindung aufrechterhielt, bamit alle Rückfragen wieber an ifn aurnidgeleitet wurden. Die Entführungegeschichte war wohl bis ins einzelne austalfuliert, daß gerade in dem Angenblid, in dem Daubet aus dem Gefängnis heranstrat, ein Auto anfuhr mit gern Nungesser und Colli anstellte, ift nach Chicou-Früchten für ihn, die angeblich eine bekannte Familie ihm zuwandte. In diefes Auto ftieg Dandet. Als nach ihm auch der Generalfelretär der Rommunistischen Bartei, Semard, das Gefängnis verlassen hatte, rief ber Direktor nodmals im Annenministerium an. Er erhielt nunmehr endlich bie Berbindung mit bem Referenten bes Justigministerums für bas Strafwesen, ber im Innenminiiterium fein Buro hat, und mußte erfahren, daß er das Opfer einer Mystifitation geworden war.

Sausjudjung in ber Action francaife.

Action francaife befindet, von einem ftarten Po- flift find 30 000 Arbeiter beteiligt. izciairizebot bemacht.

Leon Daubet nicht in ber Schweig.

BEB. Bern, 28. Juni. Entgegen Blätter- bem von Danemart geraubten deutichen Gebiet, aufhalte.

Luftverkebr

Chamberlin und Levine beim polnifden Staatspräsidenten.

WDB. Warichau, 28. Junt. Die beiden Dzeanflieger Chamberlin und Levine wurden hente mittag vom Staatspräsibenten empfangen. Sie Rudreife nach Amerita antreten.

Mamberlin und Levine wieder in Mlindjen. BEB. Minchen, 28. Juni. Nach einer Mitteilung der Süddentschen Lufthansa find heute abend um 8.15 Uhr unerwarteterweise Chamberlin und Levine auf dem hiesigen Aluaplat gelandet. Sie 'der hof" geleitet, wo fie übernachteten.

Schweres Unglud eines frangofifchen

Mugzeuges.

Bur 60. Wiederfehr feines Tobestages am

19. Juni.

ichienen. Gangleinen M. 5.50.

Die lekten Gtunden Raiser Maximilians. maligen Monnentsofter Teresitas, einige Tage

Wir entnehmen diese intereffanten Ein- nicht hergerichtet find, junadift in d. Totengruft

zelheiten dem neuen Buche "Charlotte von des Klosters nächtigen. Der Gesunheitszustand

Mexito", das Dr. Elwenspoet nach vielem Maximilians ist schlechter denn je. Heftige

bisber unbefanntem Material loeben vol- Schmerzen in Magen und Unterleib und quie-

lendet hat. Das bilderreiche Werk ist im lende Onsenterie schwächen ihn jo, daß er meist

Walter Sädede-Berlag, Stuttgart, jest er- an das dürftige Feldbett gefesielt ift, das ihm

General Miramon wird entscheidend geschla- Ein Kriegsgericht, das im Theater Iturbide

gen und wirft sich mit dem Rest seiner Trup- tagt, vor dem persönlich zu erscheinen aber

pen in die kaisertreue Stadt Queretaro. Schon Maximilian sich weigert, verhandelt die An-

früher hatte der Kommandant der belgisch. Le- klage gegen ihn wegen Anzettelung des Bürger-

raten, sich personlich an die Spine einer Divi- Beisitzer stimmen für Tod, drei für lebensläng-

sion zu stellen, um so alle militärischen Kräfte liche Berbannung; beim Borsikenden, Oberst=

du entscheidendem Siege zusammenzuraffen. Als leutnant Platon Sanchez, liegt die Entscheidung

jett Miramon in seiner Rotlaze den gleichen — unbedenklich stimmt er für Tod. Europa Rat gibt, als Pater Fischer darauf hinweist, daß und seine Monarchien mußten fühlen, daß Me-

Abdankung und Abreise die kaisertreuen Gles ziko keine Eingriffe in seine noch so turbulente

die Einschiffung der französischen Truppen be- wirft die heldenhafte Prinzessin Salm-Salm

mente ber Rache des Juares preisgeben, dem Freiheit wünschte.

reits begonnen hatte, bitten, mit ihm dies un= sich Juarez zu Füßen. lelige Land zu verlassen — der Kaiser bleibt.

Raiser felbst aber den Borwurf ber Feigheit ein-

Queretaro wird eingeschlossen und nach fur-

suchte, durch den Verrat des Obersten Lopes in

ber Nacht vom 14. jum 15. Mai ohne Schwert-

streich von den Truppen des ji aristischen Ge-

Maximilian wird mit feinen Anhancern

friegsgefancen erffart und erft in bem che-

nerals Escobedo genomme ...

meit. Das Flugzeng ift vollständig zertrummert. bas bedemen, daß in den 120 Kirchspielen des fülle auftraten, zuweilen für lange Beit von Es handelt fich um das Postfluggeug der Luft- gestoblenen Nordschleswigs 600 Sofbesitzer wa= gewissen Ruftenftrichen verichwanden, so daß BIB Baris. 28. Runi. Der Untersuchunges vertehrslinie Baricau - Prag - Baris. Der ren, bie mit leeren Sanden auf der Landstraße den Fischern manchmal Ueberfülle gewisser

WDB. Quebec, 28, Juni. Die aus 80 Mann bestehende Expedition, die in Nordkanada Rachforschungen nach den vermißten französischen Flietini gurndgelehrt und bat berichtet, bag fie feine Spur von ihnen gefunden hat.

Berichariung des Metallarbeitertampfes in

industrie hat dadurch eine weitere Verschärfung ichaffen. erfahren, daß gestern nachmittag um 2 Uhr in allen Betrieben der Metallindustrie die Arbeiter ihre Arbeitsstätten verließen. Sie formulierten WTB. Paris, 28. Juni. Der Untersuchungs- sich ju großen Demonstrationszügen, die in das richter hat heute nachmittag in ben Räumen ber Stadtinnere marichierten. Bor dem Regierungs-Action francaise eine mehrstündige Durchsuchung gebäude, wo ber Schlichtungsausschuß tagte, pornehmen laffen, in deren Berlauf Papiere be- fam es zu Zusammenstößen mit der Polizei, ichlagnahmt und verschiedene Angestellte bes wobei ein Arbeiter burch einen Gabelhieb über Berlages vernommen wurden. Bahrend der den Kopf gefährlich verlett wurde. Mehrere beschwerde bes angeschuldigten Schmelzer verwor- Sinficht ziemlich ernft und fie ift auch heute Durchsuchung wurde das Gebäude, in dem sich die Berjonen wurden festgenommen. An dem Kon- fen und den Hoftbesehl wegen dringenden Berdach noch einigermaßen bedenklich. Die Fischworrate

bekannt sei, daß sich Leon Daudet in der Schweiz selbst augibt. Natürlich besingt der Berfasses Urkundensälschung und Unterschlagung angeklagt spiele genug. Die Kustengewässer von Britischlichkeit der nordichleswigichen Bevölkerung und zwei Jahren Gefängnis verurteilt. ihren Willen zur Ueberwindung der schweren Lage, aber bem kundigen Lejer fällt aus jeder Beile die Entfäuschung über die in der Abstimmungszeit gehegten Soffnungen in Die Augen. Grade die tuchtigsten und betriebsamften Land- war inStocholm gusammengetreten. Er war von Gegenteil. Man kann annehmen, daß wir in wirte, die am stärksten danisch fühlten, seien den Rogierungen aller nordenropaischen Lan- den letten Jahren unter Ginbeziehung früher iliegen heute nachmittag nach Barich. Bon Frank- am härtesten betroffen worden. Diese waren der beschickt und soll die Arbeit fortseten, die unberührter Meerestiesen in die Jagdgründe reich aus werben sie dann auf einem Schiff die am eifrigsten, die dänische Landwirtschaft ken- vor 25 Jahren im Juli 1902 eine Tagung ahn- des Fischfanges jährlich zwischen 2 und 3 Milnen zu lernen und ihren eigenen Betrieb um- licher Art in Kopenhagen begonnen hat. Drei lionen Tonnen Fische aus der Nordsee geholt zustellen. Sie wollten Bioniere in diesem Stude Jahre vorher, im Jahre 1899, war der Rat haben. Inzwischen hat sich der Wert dieses Wiedervereinigungsarbeit werden. Mit Feuer- in Stockholm auf Einladung des Königs Oskar Jahresjanges nahezu verdoppelt. Er wurde eifer warfen sie sich in die Sielen, um auch als von Schweden eingesetzt worden. Man wußte vor 50 Jahren auf einen Betraa von 500 Mil-Landwirte Danen ju werden und ihre Sofe damals von der Nordsee sehr wenig. Im gan- lionen geschäht und beträgt jest annahernb zu rentablen Betrieben zu machen. Sie bauten, zen und großen beschränkte sich die Wissenschaft 1000 Millionen Mark. Es ift die Aufgabe der wandten neue Methoden an. Sie verschafften auf das, was die Seckarten zeigten: Die Tie- in Stockholm tagenden Rörperschaft, diese und tamen von Warschau und fliegen Mittwoch fruh sich große Viehbestände. Sie nahmen große Ans fen und die Untiefen der See und ziemlich uns andere Dinge scharf im Auge zu behalten. Man nach Zürich weiter. Die Flieger wurden auf dem leihen auf in der Ueberzeugung, daß das Geld vollkommen die Strömungen und die Fluten. wird dabei sehr weitgehend auf praktische Be-Flugplat von der Direktion der Süddentschen Zinsen für beide Teile abwerfen würde. Dann Ueber die verschiedenen Temperaturen und den dürsnisse Rücksicht nehmen mussen. In einem Lusthansa empfangen und in das hotel "Baheri- aber flog die Krone auswärts, und der Wert Salzgehalt der einzelnen Strömungen und über Lande wie Norwegen spielt die Fischindustrie ihrer Besitze fiel bis unter die Sohe ihrer An- die Art, wie sie mit dem Atlantischen Dzean eine gang andere Rolle, als beispielsweise in leihen, während sie gleichzeitig weniger und we ober mit der Oftsee in Berbindung standen, war Deutschland. Das Problem ift auch in Bezug niger Kronen für ihre Erzeugnisse einnahmen. nichts bekannt. Die Wissenschaft von allen die auf die einzelnen Fischarten verichieden. Der BDB. Landeshut, 28. Juni. Bei Kindelsborf Aber der Bauer mit weniger Unternehmungs- sen Dingen mar aber außerordentlich wichtig, hering scheint in seinem Nachwuchs fast uner-(Kreis Landeshut) versuchte gestern nachmittag lust, der sich mit fleinen Anleisen begnügt hats zumal man die Ersahrung gemacht hatte, daß schöpflich zu sein, jedenfalls werden seine Mens gegen sechs Uhr ein französisches Flugzeug, das te, konnte durchkommen. Sein arbeitsfrohes die erwähnten Erscheinungen Wandlungen uns gen nicht geringer. Dagegen nimmt die Scholle fich Infolge bes neblichen Betters verflogen hatte, Nachbar dagegen nicht." Der Beobachter hat in terworfen waren, die teils in regelmäßigen zweifellos immer mehr ab. Gie ift ein gesuchter die tiefhangenden Wollenmassen zu durchbrechen. Erfahrung gebracht, daß an der Westküste in Perioden, teils auch scheinbar unregelmäßig und wertvoller Fisch. Ihr junger Nachwuchs Bu spat erkannte der Führer, daß er sich in einem Rirchspiel von 50 Sofen durchschnittlich auftreten. Es war flar, daß man durch die Er- sammelt sich in Mengen in seichten Gewässern hohen Waldbestand aufhielt und mit voller Bucht 5 Besitzer zahlungsunfähig sind. Einige haben forschung aller dieser Borgange über wichtige mit sandigem Boden, wie sie 3. B. an der dies

päter im Kloster Capuchinas untergebracht.

Sier muß ber Raifer, da die Zelle für ihn

und die beiden mitgefangenen Generale noch

Die Sieger jur Berfügung stellen.

im feindlichen Feuer die erlösende Rugel briefen — od. diktiert sie dem freuen Dr. Basch teilsvollstreckung. Mehr Pein als Gnade.

-, darunter auch einen an Charlotte.

fiker dies Los beschieden sein wird. Der Stand Danemart Schiffe in den Dienft der Nordsee bes täglichen Lebens sei bet jedem Landbewod- forschung gestellt und so ist ein Netwerk von ner auf bas erdenklichfte Minimum herabge- regelmäßigen Beobachtungen zu allen Jahren schraubt (und das bei einer landwirtschaflichen zeiten bin und ber über die Nordsee ausge-Bevolkerung, die in der deutschen Borfriegszeit breitet worden, bis hinauf gu ben Faroer-Inin einem weitbekannten Bohlftand lebte). "Die feln. Diese Arbeit hat für bie praktischen Be-Sonntaastleider find beiseite gehangt worden, burfniffe ber Geeschiffahrt und für bie Fifcherel die nachbarliche Geselligkeit ift ftark gurutges außerordentlich wertvolle Ergebniffe gezeitigt. gangen". An vielen Stellen munten Anecht und Sie hat sich auch während des Weltfrieges für Magd verabschiedet werden, weil das Budge: uns sowohl wie für die Engländer recht werts den Lohn nicht tragen konnte. Ueberail muffen voll erwiesen. Denn mit ber Entwicklung ber Sohn und Tochter, die früher normalerweise U-Boote wurde es für die Kriegsmarine von fich bem Studium widmen tonnten. ju Saufe außerfter Wichtigfeit, über die Strömungen ber Köln, 29. Juni. Der Kampf in der Metalls bleiben, um im Stall und auf dem Felde zu Nordsee und alles, was damit zusammenhängt,

Aus dem Gerichtsfaal.

Die Saftbeidmerbe Schnielzers verworfen. WEB. Berlin, 28. Juni. Wie der Amtliche ben, ob die Ausbeute, die die Rordice alljährs Brenfische Pressedienst erfährt, hat in der Unter- lich an Fischen liefern muß, nicht am Ende zu uchung wegen des Vorfalles in Ahrensdorf die starke Ansprüche an den vorhandenen Vorrat Straffammer in Frankfurt a. b. D. die Safttes bes Mordes aufrecht erhalten.

Bernrteilung wegen Unterschlagung und Urfunden- Rischnot eintreten, sich immer wieder als un-

Der Borfibende der Ortsgruppe Ronigsberg Tatjache bestehen, daß ber Kang gumeilen meit meldungen teilt die Schweizerische Depeschenagens ist große Not eingezogen, wie die aröste Belstur mit, daß den zuständigen Stellen nichts davon tung Dänemarks, die "Berlingske Tidende" jetzt bundes sür Kriegsbeschädigte, Spoerr, der wegen gehalten werden müßte. Es gibt warnende Beischaft warnen beischaft war beischaft war beischaft war beischaft war beischaft war be Bunachst in hoben Tonen Die Treue und Beharts war, wurde vom Konigsberger Schöffengericht gu Columbia, Die noch vor wenigen Jahren uns

Uus Natur und Leben. Der internatioale Rat für Meetesforichung biefer: Ausbeute bat fich nichts gemindert. Im jauste das Flugzeug durch die wie Streichhölzer sowiel Schulden, daß sie niemals durchkommen Fragen der Fischerei Licht verbreiten konnte, nischen Ruste zu finden sind. Sier können die gefnicten starten Baumftamme gur Erbe. Beibe werben, selbst ein Atford ware hier aussichts- über die Wanderzuge ber Heringe, über die Fifche fehr leicht gefangen werden und fie wer-Insaffen wurden bis zur Unkenntlichkeit verstüm- los. Wenn dies der Durchschnitt ware, so würde Gründe, warum diese Fische zuweilen in Ueber- den auf diese Beise massenhaft vertilgt, che

ien. .. Ein Band weniger, bas mich ans Le-

ben knupft," sagt er zu seinem Leibarzt Basch.

Desterreich gebracht und neben Charlotte bestat-

Maximilian münichte einbaliamiert nach

leb wohl!

tet zu werden.

Du nach Europa abgereist bist. So viel Er- Talisman geschenft, für die Kailerin von Bra-Goldunge in die Sand, bat fie, aut zu zielen und reichte gurudtretend Taldentuch und Sul dem getreuen Tiidos. Dann lagte er mit flarer

Stimme in spanischer Sprache: "Ich vergebe allen, bitte, daß auch mir alle vergeben und wünsche, daß mein Blut, das nun Am 16. Juni, vormittags elf Uhr. wird vergoffen wird, bem Lande gum Beil gereichen

Kaiser selbst aber den Borwurz der zeignen eine tragen würde, da entschließt sich Maximilian, persönlich nach Queretaro zu gehen, sich sehruar, als bittlich hinter ihm zuschlagen mukte. Umsonst intervenieren zweihundert mexikanische Sakrament empfangen. Die Stunde der den Gabel, sieden Schrieben Sailer durchbohre das Sakrament empfangen. Die Stunde der den Maximilian fiel vornüber aufs Gesicht und das Sakrament empfangen. Die Stunde der Bollstreckung naht. Es wird drei Uhr — drei sollstreckung naht. E Uhr vorbei — nichts rührt sich. Endlich, nach gemurmelt haben. Das nauvre Charlotte, bas einer vollen Stunde der Todesanalt, erscheint ihm phantasiereiche Sistorifer als letten Ausruf Oberft Palacio mit einem Telegramm in der in den Mund legten, ift romantische Erfindung. Auch Maximilian hatte die hoffnung auf- Sand. Die Begnadigung! Aber nein. der Dberft Da Maximilian noch judte, wendete der Offifer Belagerung, bei ber Maximilian oft genug gegeben. Er schreibt eine Reihe von Abschieds- bringt nur einen dreitägigen Aufschub ber Ur- zier den Körper mit dem Gabel auf den Riffe fen, deutete mit d. Spike der Waffe ftumm auf "Meine innig geliebte Charlotte! Wenn bis drei Uhr morgens fest geschlafen, bann aus nächster Rabe ben Bergichuk ab. ber bie Gott Dir vergonnt, wieder gefund zu werden wohne er einer ftillen Meffe bei, übergab Dr. Rleider verfengte und dem Leben des unglude und so diese Zeilen lesen zu können, wirst Basch Trauring und Rosenkranz für seine Mut- lichen Fireken ein rasches Ziel setzte. Nach ihm

eignisse, ach! so viel plokliche Schläge haben filien, die Mutter seiner früh verstorbenen erften all meine hoffnungen gerbrochen. Der Tod ist Liebe. Dem Raifer mar auf seinen Wunsch für mir eine aludliche Erlösung. Ich werde den letten Gang ein ichwarzer Gehrod besorgt ruhmvoll als Soldat fallen, wie ein besiegter, worden. Als er jum Tode gina. blieb er auf aber nicht entehrter Ronig. Wenn Deine Leis der Schwelle feines Gefängniffes fteben und ben zu heftig werben, wenn Gott Dich ruft, rief: "Welch ein herrlicher Taa! Ich habe mit um Dich bald mit mir zu vereinen, so werde stets gewünscht, an solchem Tage au fierben." ich die Sand Cottes jegnen, welche so ichwer Auf ber Sohe des Glodenhügels hatten Truppen auf uns gelaftet hat. Leb wohl. Charlotte, Karree gebildet. Das Exefutionsfommanda bes stand aus sieben Mann und einem Offizier, ber Dein armer Maximilian.". in furchbarer Erregung stammelnde Worte ber Entschuldigung an Maximilian richtete. "Sie Um 15. Juni geht Maximilian burch ben find Soldat, Sie muffen gehorchen," fagte Magi-General Mejia die irrige Nachricht gu, Chargion, Oberst van der Smissen, dem Kaiser gest frieges, Landesverrat und Usurpation. Drei der bewegt, aber er hat mit dem Leben abgeschloss milian, brudte jeden ber fieben Goldaten eine

auf das Genaueste unterrichtet au fein. Ihret

Hauptbedeutung nach ist allerdings die Nord.

seeforschung eine wirtschaftliche Angelegenheit.

Sie joll eine flare Antwort auf die Frage ge-

stellt. Bor 25 Jahren war die Lage in Diefer

der Nordice find bisher immer fo groß gemes

jen, daß die Befürchtung, es könne einmal eine

begründet erwiesen hat. Es bleibt aber die

berührt waren und von Kischen wimmelten,

lind so aut wie erschöpft. Bor 20 Jahren er-

beutete das nördliche Europa in der Nordsce

rund 2 Millionen Tonnen Fische aller Art, An

dem Kaiser das Todesurteil verkündet. Nach- möge. Es lebe Megifo! Es lebe die Unab

So brach ber 19. Juni an. Der Raifer hatte die Berzgegend und einer ber Soldaten gab Du verstehen, mit welcher Graufamkeit das ter und eine kleine Medaille mit dem Bild ber starben die beiden Generale Schidial mich ohne Unterla" ichlaat, feitbem Madonna, die ihm Raiferin Eugenie einst als

gang folimm. Bier behaupten einsichtsvolle leiftet worden. Deutschland hat ebenso wie nen fin auf die Daner ben Borteil haben milh- Seidelberg neu gewählt. den, Go hat man bisher jum Schutz ber Scholle nichts tun tonnen, ein Beweis baffir, baß noch auch icon geleiftet fein mag. 3um Rampf um das Deutichtum Die Sprachpritfungen in Oftoberichlefien.

Wie die Ostbeutsche Worgenpost meldet, find Bertreter ber beutschen Minberheit in Ditober Tob fand. Ichlefien an ben Brafibenten ber Gemifchten Romnitstion, Calonder, mit dem Ersuchen herangetre- mit Gleisarbeiten zwischen St. Georgen und des Alltertums schulprüfungen der für die Mindenten der beiden Apostelssürsten des Alltertums schulprüfungen hervor- Betrus und Raufus gewidnet die noch der Fierkraus nission, Calonder, mit dem Ersuchen perangerresten, der bei ben Schulprüfungen der für die Minderscheitigken angemelbeten Kinder außer einem aus Basel kommenden Personenzug überspolnischen Schulmann auch einen deutschen Berscheiter wurde das schulmann auch einen deutschen Berscheiter wurden der schulmann auch einen deutschen Berscheiter wurde das schulmann auch einen deutschen Berscheiter wurde das schulmann auch einen deutschen Berscheiter wurden der schulmann auch einen aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden der schulmann auch einem aus Basel kommenden Personenzug überzscheiter wurden ber schulmann auch treter heranzuiehen. Calonder hat darauf ent- bei getötet, während der andere lawere Ber- ichieden, daß der Schweizer Maurer allein die letzungen erlitt, denen er später ebenfalls erlag. Ichieden Abzüge und die Wohnungsmicte ab, fo ber Bertreter der Die beiden tödlich Verunglücken find der 22 berbleibt dem Arbeiter für die Ernöhrung ein früheren Jahrzehnten von den Fischern am Bojwodichaft wohnte bereits am Freitag ben Bru- Jahre alte Arbeiter Jatob Webel aus Soffen= jungen nicht mehr bei.

Aus Baden.

anahme ber Rovelle jum Gebaubefonberfteeurgefet im haushaltsausidut.

BEB. Rarleruhe, 28. Juni. Der Saushaitsausichuß bes Landtages hat mit 15 Stimmen gegen

21. Sauptversammlung bes Babifchen Berfehrsvereing. des Badischen Berkehrsvereins hier ausammengatten. Bürgermeifter Reil-Triberg bat um ausländische Automobilisten ein. Bertehrsbirels tor Lader-Rarlsruhe fette fich für die Befämpfung der Staubplage und Kehrung ber Landstraßen ein. Burgermeister Dr. Amberger-Heidelberg erbat bie Unterftützung ber Regierung für das Autostraßenprojekt Mannheim-Seidelberg. Unter Bunkt acht beklagte sich unter anderem Bürgermeister Schilling-Lauda darüsber, daß der badische Verkehrsverband das bas gestreift hatte, gelähmt.

— 33 000 Mart neruntrent. Der friegsbeschäs Bunkt elf (Elsenbahn- und Berkehrsfragen) – 33 von wart veruntrent. Der triegsvelchassen digte Hilfspostschaffner Mehlitz in Berlin, der den Rrieficasten amet brachte Bürgermeister Keil-Tribera bann fol. den Auftrag hatte, neben Briefschaften zwei

ichen Berkehrsvereins ersucht die badische Re- vermutlich ins Ausland geflüchtet. gierung erneut und dringend, auf eine als- | - Explosion in einer Billa. In einer be hauptverwaltung unermüblich hinzuwirfen | tommen.

Rundfunk Senbejotge ber Gubbentiden Runbfunt A.-G.

Stuttgart: Welle 379,7. - Freiburg: Welle 577. Donnerstag ben 30. Juni 1927: 13.15: Betterbericht, Nachrichten Unfcliegend bis 14.00: Schallplattenlongert. 16.00: Sauswirtichaftliche Frauenftunde. 16.15: Nachmittagstonzert. 18.00: Beilangabe, Wetterbericht, Rachrichten. 18.15: Stutigart fendet: Bortrag von Dr. Dito Er hardt: Sat die Oper eine Zufunft?

18.45: Uebertragung aus Freiburg i. Br.: Aerate-Bortrog: Wandlungen in ber Geburtshilfe in den letten Jahrzehnten.

16.46: Beitangabe, Betterbericht, Rachrichten. 20.00: Freiheitslieder alter Zeit. 21 00: Bolfstumliches Unterhaltungskonzert.

ben ben bichfang reif geworden find. Man Durchführung von Schlaf- und Salonwagen | - Rot und Elend steigen in Bolen won Woche | nach 7 Uhr trat der Mond wieder aus der Sonneng at verschiebene Schutzmaßnahmen durchgeprobt. nach badischen Kurorten und Einrangierung du Woche. Das zeigen nicht nur die wachsenden schweize heraus und das Tagesgestirn leuchtete wied der der Derchführung würde aber aus von Ferns D-Zügen Holland—Baden—Schweiz. Ziffern der Arbeitslosen, sondern mehr noch die der in seiner wollen Größe. prordentlich viel Rosten verursachen. Außer- Oberregierungsrat Schifferbeder und Mini- Berarmung bes gesamten Boltes. Mit ber steigen-

St. Georgen b. Freiburg, 27. Juni. Bwei arme fleine gequalte Tiere gugrunde gehen. Man Jahre alte Arbeiter Jakob Wetzel aus Hoffens verbleibt dem Arbeiter für die Ernährung ein Tage Peter und Paul stets große Festlickseiten von den Fischer am Beim und der 26 Jahre alte Borarbeiter Audolf Vetrag won etwa 65 bis 75 Bloth. Wie diese "Ers gehochalten Fest werden diese Festlickseiten zur Lämmler aus Bammental bei Helberg. wochrun Lämmler ist verheiratet. Wie das Unglud mög= benten. lich war, ift noch nicht aufgeflärt.

Urbeiterbewegung

- Lahr, 27. Juni. Am letten Sonntag die der Bürgerlichen Bereinigung und bei Stimm= fand hierselbst eine Bezirkskonferenz des christ. Stadt Colenso. Die Polizei erreichte mit ihren als Wetterpropheten spielen Peter und Paul eine enthaltung der Deutschen Bolkspartei und des lichen Tabakarbeiterverbandes statt, die gut be- Ounden den Schauplag des Berbrechens erst spät als weiterpropheten spieten weiter und Paul Kommunisten die Novelle sum Gebäudesonder- such war. Bezirksleiter Singler-Lahr berichtete abends und obgleich man einen der Hunde and sielle Tasichen und Maul; dagegen: Regen an Pes über die Tätigkeit, die im Jahre 1926 vom Se- seste, konnte die Spur an diesem Abend nicht wei- ter und Paul, wird die Weinernte saul. Ununters fretariat ausgeübt wurde. Aus bem Bericht ter verfolgt werden. Man entbedte dann in ber ging hervor, daß von den beiden Beamten eine Rabe der Stelle, wo die Leiche gelegen hatte, meh-D3. Baden-Baden, 26. Juni. Außerordents rege Tatigkeit entfaltet worden ift, was auch rere Fußspuren. Man dedte fie forgfältig ju und lich zahlreich waren Bertreter aus dem ganzen dankbar von den Konferenzteilnehmern aner- stellte fie unter polizeiliche Bewachung. Am näch-Lande Badens zu der 21. Hauptversammlung tannt wurde. Berbandsvorsitzender Germann- sten Tage wurde der beste Bolizeihund um 5 11fr Duffelborf gab einen längern Bericht barüber, nach bem Schauplat bes Berbrechens jurudgegesommen. Sonntag vormittag fand die ordent- was die Tabakarbeiter auf Grund der abge- bracht und auf eine der Fußspuren angesetzt. Er liche Sauptversammlung statt. Nach den Be- schlossenen Tarifverträge zu beanspruchen haben, verfolgte fie sosort auf einem Fußpfade nach Cogrüßungsansprachen trat die Bersammlung mit Er geiselte scharf das saue Berhalten des größ- lenso durch die Stadt und weiter darüber hinaus der Beratung des Tätigkeitsberichtes in die ten Teils der oberbadischen Tabakarbeiterschaft, die Hauptstraße entlang. Er machte an einer Tagesordnung ein. Syndifus Rieger erstat, der sich mit tarifwidrigen Löhnen abspeisen saffe, Stelle Halt, wo Eingeborene mit Ausbesserungen tote Bortrag über die einzelnen Bunfte. Die der feine Ferien beanspruche, der fic Ueber- de? Weges beschäftigt waren, drang in ein von teilweise eine recht lebhaste Debatte im Gesolge stunden keine Zuschläge fordere usw. Er verur- zwei Eingeborenen bewohntes Belt, sprang auf teilte auch das Berhalten eines Teils der ober- eines der beiden Lager und bellte laut. Man fand weitre Unterstützung des Hotelgewerbes durch badischen Zigarrenfabrikanten, der die Organis in dem Bett ein Hemb mit frischen Blutspuren den Staat. Berkehrsdirektor Wolff Baden- gationslosigkeit und Aengstlichkeit ber Arbeiter und ein verdächtiges Messer. Der Eingeborene Baden lenkte die Aufmerkamkeit auf den steis für sich ausnutze. Gewerkschaftssekretar Saß- wurde verhaftet, mbersührt und mit einem Helgenden Autoverkehr. Er verlangte frühzeitige Lahr zeigte sodann, was getan werden muffe, fershelfer jum Tode verurteilt. Der Hund hatte wollig. Subbaden teilweise heiter, nur vereinzelte Anfündigung der Strafensperre, ferner Ab- um ben Berband wieder nach innen und außen die Spur fast 5 Kilometer weit verfolgt und den Riederschläge. icaffung der Bisumgebühren für Ausländer du stärken. An alle diese Berichte ichloß sich eine Berbrecher aussindig gemacht, obgleich die Witteund Einführung eines kleinen Grenzverkehrs längere Aussprache. Als Ergebnis der sechs rung 86 Stunden alt war. mit dem Elsaß. Verkehrsdirektor Dufner-Freisburg trat für Abschaffung der Gebilhren für Entschließung angenommen.

- Bom Blig getroffen. In ber Waldung zwischen Aurzenberg und ber Ginobe Ried (Bayern) wurden amSonntag nachmittag durch)

gende Entschließung ein, die einstimmig ange- Geldbeutel mit insgesamt 33 000 Mark Inhalt von einem Bostamt nach einem anderen gu be-"Die 21. Hauptversammlung des Badis fördern, hat das Geld unterschlagen und is

baldige Eleftrifizierung der badifchen Bah- Tours gelegenen Billa ereignete lich Nachts nen, in erster Linie des Rheintalbahnen und eine Explosion, die einen Brand verursachte. der badischen Schwarzwaldgebirgsbahnen — Die fünf Bewohner der Billa, ein Hauptmann, Schwarzwaldbahn und Höllenalbahn — bei seine Frau, ihre beiden Kinder und das Dienstder Reichsregierung und Reichseisenbahn. madden find bei diefem Brande ums Leben ge-

Griesbacher-Furtwangen wünschte bessere hat einen Preis von zehntausend Dollar für die uns mitgeteilt, daß morgen Donnerstag abend Beichilberung d. Autostraßen, Gabler-Heibelber, Bollenbung der Schubertschen Holl-Symphos im Garten der Braucrei Baug wiederum ein Universität Freiburg.) Unter gahlreicher Be-

19.16: Stuttgart und Freiburg i. Br.: Schachsunt: sernen Fleiß, meiner unerschütterlichen Ausdauer, konnte von Frühauffteuern bei ziemlich wolken- stete Erinerung an schöne Tage, wo so mancher der Sparsamkeit meiner Gattin, sowie dem Tode losem himmel gut beobachtet werden. Punklich um nach des Tages hartem Dienste beim Brudenbau eines Ontels, der mir 99 999 Dollar und 50 Cents 5.18 Uhr begann bas interessante Naturschauspiel, von seinen Quartiergebern aufs herzlichste emp-

den kad kildsfang und Fischandel wenig ge- sterialrat Schessellung. Zum Borstand des ben Berschlechterung der polntschen Handelsbilanz Besantmachung erläßt das Bezirksamt Waldshirt eine Beschleunigung des Elends eingetreten, um einem alten Uebelstande abzuhelsen. Es mach ven es fic um Maknahmen handelt, von des Berbandes wurde Blirgermeister Dr. Ambergers das angesichts des englischen Zwistes um fo bekannt, daß alle Fahrzeuge, namentlich auch die

- Die glänzende Leiftung eines Polizeihun-

bes wird in einem amtlichen Bericht ber fübafri-

tanifchen Bolizei verdientermaßen hervorgehoben.

Tine unzweckmässige

Beunnenantage

Befährlich ift ein Brunnen dag Bo ihm ein Dfingerhaufen nach?

Weshalb bas Wort im Schwange isti So trintst Du Deinen eig'nen Mist!"

(1) Emmenbingen, 29. Juni. Gine geitgemaffe bebenklicher ift. Reben ber wachsenden Bahl der landwirtschaftlichen Pferdes, Ochsen und Kuts Arbeitlofen fpielt die ebenfalls steigende Bahl ber gofpanne, ebenfo die Rabfahrer, auf allen Strat Dberweler (Lahr), 28. Junt. Der 23 Feierschichten bei biefer Berelendung eine große gen und Wegen die rechte Straßenseite einzuhalten wichtige Aufgaben zu lösen find und daß der Jahr alse Landwirtssohn Abolf Seilt wurde Rolle. Allein in Oftoberschlesten nach dem haben und droht jedem Zuwiderhandelinden empf Internationale Rat für Meeressocioung noch heute vormittag während eines bestigen Ge- Blatte Korsanths rund 53 000 Arbeiter nur drei sindliche Strase. Diese Besanntmachung ist dat Arbeit gening vor sich liegen hat, soviel bisher witters vom Bitg getroffen und sofort getotet. Tage in der Woche. Bei alledem steigt die Teues durch notwendig geworden, weil die Unstitte vieler Der junge Rann, ber mit seinen Angehörigen rung von Boche zu Boche. Bei einer Betrachtung Landwirte, links zu sahren, schon mehrere Une beim Wirschenpfliden beschäftigt war, hatte fich biese Elends ruft der "Boltswille" verzweifelt glückfälle zur Folge hatte, auch mit Fahrrädern mit seinen Angehörigen unter einen Baum ge- aus: "Da braucht man sich nicht zu wundern, wenn Auf der Strase gehören alle Berkehrsvorschriften flichiet. Plözlich schug in kurzer Entfernung Schwindjucht und andere chronische Leiden in jesten einen Baum ges Schwindjucht und andere chronische Leiden in jesterser Strenge durchgeführt, damit jeder seis der Blitz ein, wodurch der junge Mann den ber Arbeitersamilie zu verzeichnen sind, wodurch nes Lebens sicher ist. Taufende von Unmfinbiger, im garteften Alter wie - Der Beter= und Baulstag. Der 29. Auni.

> ber zu ben fogenannten bürgerlichen Feiertagen wahrung" bann aussehen muß, ist unschwer ju abgehalten. Jeht werden diese Kestlichkeiten nur noch in abgelegenen Bezirken Klanderns gefeiert. In Deutschland erinnern nur noch wenige Bolts. brauche an diesen Tag. Nach dem Stand ber Getreideselder beurteilt der Landmann an Beter Danach fand man die Leiche eines ermordeten es: Beter und Paul brechen dem Korn die Bur-Singeborenen in einiger Entfernung von der brochenes helkes Wetter vom Betri- bis zum Laurentiustag beutet ber Bollsmund auf einen langen und harten Winter. Aft es von Betrus bis Laurens

tius heiß, dann bleibts im Winter lange weiß. -: Starte Auswanderung aus Sildbeutichland. Noch immer hält die Auswanderungsbewegung aus bem Deutschen Reiche an, besonders aus Sude deutschland. Im April 1927 wanderten aus dem Deutschen Reich 5980 Reichsangehörige aus. bavon ans Bayern rechts des Rheins 859, aus Württeme berg 610 und aus Baden 591. Diese drei filddeute ichen Länder stellen das stärtste Rontingent. Es folgen Hannover mit 540 nind das Mieinland mif

Vorausfichtliche Witterung: Etwas warmer bei andauernd abflauenden Winden, noch teilweise

† Bahlingen, 26. Juni. Unter großer Betelligung von nah und fern trug man gestern nache mittag die irdische Hülle des langjährigen Strafen. warts Gg. Martin Maurer zur lehten Auhestätte. Der hiesige Kriegerverein gab ihm das Ehrens geleite und ließ burch feinen Borftand bem teus ren Toten zum ehrenden Gedachtnis einen Rrang am Grabe niederlegen. Ein Bertreter des Strae henbauamts würdigte in ehrenden Worten die Berdienfte bes Berftorfonen, ber in eifriger Bflichterfüllung 37 Jahre feinen Dieuft verfah. bis er vor zwei Jahren plöglich von einer heime tückischen Krankheit befallen wurde, wodurch er stay gezwungen sah, sein Amt niederzulegen. Er verstarb in einem Alter von nahezu 62 Jahren, Er rube fauit!

(1) Bahlingen, 27. Junt. In geistiger und förperlicher Rüstigkeit seierte heute im Areise ihrer Angehörgen die Witwe Luise Adler geb. Gerber hren 60. Geburtstag. Troty ihres hohen Alters ist die Greisin noch in der Lage, täglich ihrer Arbeit nachzugehen. Zu diesem Feste hatten sich zwei ihrer inn Amerika verheirateten Rinder, Friederide und Emilie Abler, die dortfelbit in guten Berhältniffen Teben, eingefunden, um mit ihrem alten Mütterlein und im Rreife lieber Berwandten einige frohe Tage zu verleben. Die hiefige Musikapelle sowie ber M.G.B. Silberbrunnen und M.G.B Eintracht brachten ber Jubilarin zu ihrem Chrentage ein :: Emmendingen, 29. Juni. Soeben wird Ständchen.

Konzert der hiefigen Stadtmusit-Ravelle statt= teiligung der Dozenten= und Studentenschaft der

bas gegen 6.15 seinen Höhepunkt erreichte, balb fangen wurde. Und nun foll am kommender

und die hierüber schwebenden Berhandlungen baldmöglichst erfolgreich zu Ende zu führen." Musik. Die Columbia-Phonograph-Company Uns dem Breisgau und Umgebung.

- Wem verbankt er seinen Ersolg? Der Ber- findet. Recht gerne haben wir diese Nachricht Universität Freiburg und der Höheren Schulen leger eines kleinen oder mittleren Blattes ist im vernommen und wollen wir hoffen, daß das fand am Sonntag hier die Bootstaufe der Unis allgemeinen nicht auf Rosen gebettet und bringt Publikum die Neueinrichtung dadurch belohnt, versität Freiburg statt. Studenken und Töchter es selten zu sonderlichen Reichtümern. Deswegen daß es sich sehr zahlreich einfindet. Die Musit von Universitätsprofessoren tauften die neusn' erregte es ziemkliches Aufsehen, als neulich der ist doch die Sprache für einen ieden und vor Boote. Eine gemeinsame Altrheinsahrt der Prid Herausgeber eines amerikanischen Provinzblattes allem die Sprecherin des Gemüts. denn sie fessoren und Ehrengäste mit schneidiger Abfahrt sich von den Goschäften zurückzog, nachdem sein bringt uns außer der Erheiterung und dem im offenen Ahein beschloß die wehlgelungene Lantionto auf 100 000 Dollar angeschwollen war. Zeitvertreib die Erhebung und Läuterung aller Feier, die einen glücklichen Auftakt bedeutet für Ein sindiger Reporter witterte hier ein semsatio- seelischen Wandlungen. Nur wollen wir wünnelles Interview und interpellierte den Berleger schen, daß auch der Wettergott eine Einsicht hat,
:=: Breisach, 29. Juni. Am sommenden Freiburg i. Br. sendet: Bortrag von Rechtsamwalt Reis: üler das Geheimnis seines geschäftlichen Erfolges. so daß wir die wunderbaren Klänge auch voll Sonntag den 3. Juli sindet in den alten, ehrwür-Er war nicht wenig verblifft, als er folgendes zu und gang genießen können. hören bekam: Ich verdanke mein in 30jahriger * Emmendingen, 29. Juni. Die heute mor- ehemaligen Pioniere statt. Breisach, ein alter harter Arbeit erworbenes Vermögen meinem eis gen stattgefundene Sonnenfinsternis Name von gutem Rlang für die Pioniere, eim

Wospensen,

das in allen Weinbaustaaten glänzend bewährte Mittel!



Sonniag all ven Kameraben wieber Belegenheit noboten werden, alte Freundschaften aufzufrischen. Alber nicht nur den Freundschaften mit den lieben Wittwoch den 29. Juni, abends 7.30 Uhr, Ende Breifachern foll diefer Tag gelten, nein, er foll wiedrum ein Sammelvuntt aller Kameraben sein, ein Gebenttag einstiger Jugendtage. Die Bioniere haben es von jeher verstanden, diesen Tag auf würdigfte gu begeben, und haben auch die Rame raten von Breisach und Umgebung keinerlei Un toften geschent, allen chemaligen Pionieren diesen Lag als einen Freudentag darbieten zu tonnen. Drum foll teiner es verfäumen, an diefem Tage in Breifach am Tefte teilzunehmen.

::: Freiburg, 27. Juni. (Rundgebung gegen Die frangofifden Ranglifierungsplane am Dberthein.) Der Bürgerausschuß ersuchte in seiner heutigen Sitzung die Stadtverwaltung, zusams Druck und Verlag ber Druck- und Verlagsgesellschamen mit allen Behörden und Gemeinden von vorm. Dölter in Emmendingen. — Geschäftsinhaben Kehl bis Lörrach einen gemeinsamen Protest bei Karl Eppig und Wilhelm Jundt Erben. ber Landes= und Reichsregierung au erheben Berantw. Redatteur: Otto Teichmann, Emmendinge gegen bas Borbaben Frankreichs, ben Oberthein auf frangösisches Gebiet zu verlegen. Oberbaben würde statt am Ufer eines Stromes in einem Jahrzehnt an einem stillen Altwasser liegen, wenn Frankreich feine Plane burchführen

-: Walblirch, 29. Juni. Um Montag ben 4 Bull findet nachm. 6 Uhr eine Bürgerausschußfigung statt, die über folgende Borlagen zu beiculieken hat: 1. Berfauf eines Bauplages am Stadtrain an 2 Auswärtige. 2. Verkauf eines Bauplages an der Allee an Fran Elije Seng. 3. Bemeindesatungen über die Berpflichtungen gum Besuch a) der Gewerbeschule, b) der Handelsfchule. 4. Errichtung einer britten planmäßigen Stelle an der Gowerbeschule.

(!) Oberprechtal, 27. Juni. Der gestrige Sonntag brachte in unfer sonst stilles Dorf viel Leben. Es war der 26. Ban-Abgeordneten- und Kamerabentag des Elztalfriegebundes. Der Ort hatte gur Chre bes Tages Festesschmud angelegt, selbst bi au den entlogenoften Säufern. Etwa um 9 Uhr erschienen die Borftande ber Delegierten, n. a. das Prafidialmitglied des bad. Ariegerbundes, Herr Gifenbahnoberinipektor Binai aus Bretten, der Ganvorsigende herr Ernst Sonntag, Reg.=Rat Dr. Müller, Laver Klot, Reallehrer Schreiber, jämtliche aus Waldfirch, ferner Baron von Dw-Wa= chendorff (Buchholz) und Major Wilde aus Freiburg. Auf dem nahegelegnen Friedhofe war gu rft Chrung der gesallenen Krieger und Kranznie berlegung durch den Borstand, Herrn Läuser, und

Herrn Ganvorsiger Die Tagung der Dek zierten war im Ratlaufe. Dem Berba & gehören 18 Bereine mit 1809 Mitgliedern an. Die Tages= ordnung befaßte sich mit Erstattung des Beschäfts= berichts, Raffenberichtes, Bericht über die Sterbetaffe, über den Abgeordnetentag in Konstanz, Jugendpflege, Berforgungsfragen u. a. m. Nach bem Festessen ber Delegierten im nSchüten rudten bie angemelbeten Ariegervereine bes Baues an. Bald formierte sich ber Festzug, voran die Ortsmusit und die Festjungfranen in ihrer schmuden Tracht, dann folgten die 18 Bauvereine, zumteil mit Mulit. Auf bem Westplat entwidelte fich trot der fühlen Witterung vald ein frohes Loben. Alte Kamerabichaften wurden nen befestigt, neue ge ichlossen. Der nun folgende Festatt galt ben Dber prechtaler Verein, der beute fein bojabriges Stiftungssest beging Die Festrede hatte der erste Vorstand, Herr Läuser, übernommen und ver- 200 Elsendam - Waggonialungen Sloife! sowie ständisvoll durchgeführt. Bon den Gründern des hiesigen Bereins lebt noch einer, Herr Abolf Pfaff. Es prachen dann noch der Bertreter bes Brie erhielt ich nachweisbar im letzten Jahre Diese Zahlen ftets vorrätig empfiehlt gerbundes, Herr Binai, serner der Gandorsitzende, Hongebeichtes Baumwolltuch, gute reine Sorte, fast dem Kriegerperein Riedersch eine Crimanung.

dem Kriegerperein Riedersch eine Crimanung.

dem Kriegerperein Riedersch eine Crimanung. dem Kriegerverein Biederbach eine Erinnerungs Weißes Hemdentuch, seinfädige gute Sorte, aus edlen medaille mit Schleise verlieh. Der hiesige Ort hat Baumwo Igarnen, ca. 78-80 cm br., p. m M. -.55 burch den Krieg 42 seiner Bürger verloren, was Blaudruck, prima sehr strapazierbar, in schönen Gegen Wend verließen uns die Reftgäste gewiß Zephir, gute Qualität, in schönen echt-farbigen Hulliche Tätiakeit mit frendiger Erinnerung an den herrlichen Ka-Mustern, 70 cm dr., p. m M. — . 54 wöch. 30 K. Leichte Fertigstell. Pfg, weiße amerik. Reg meradentag. Der nächstjährige Kameradentag sin-Weitest im Preise zurückgesetzt: v.Musternartonsverg. überall horn.

Sandel und Bernehr.

Freiburg, 27. Juni. Der Freiburger Bich- Abgabe von letztem Artikel bis 10 Meter an einen Markt war am 26. Juni besahren mit 16 Ochsen, 9 Kunden! Versand von 10.—Mk. an, ab 20.— Mk Farren, 19 Kühen, 17 Rindern, 93 Kühern und portofrei. — Nichtentsprechendes wird anstandslos 390 Schweinen. Pro Zentner Lebendgewicht wurde bezahlt für Ochsen und Rinder 1 63—65 M., Ochsen und Rinder 2 55—60 M., Farren 57—59 M., Bayern, eigene mechanische Weberei. Kübe 37—51 M., Kälber 82—88 M., Schweine 62 Wert des Warenlagers über zwei Millionen Mark bis 66 M. Es blieb ein Ueberstand bei Grofivieh und Schweinen. Der Marktverlauf bei Grofvieh war etwas lebhafter, bei Kälbern und Schweinen gedrügt.

- Die Frage ber Erhöhung der Breife ber Mager-, Eli- und Gasflammtohle, In einer Sigung des Reichskohlenverbandes und de großen Ausschusses des Reichkohlenverbandes wurden die Preiserhöhungsanträge des Ruhrkohlensyndikats, das Effener Syndikat und des niederlächlischen Syndifats abgelehnt, Angenommen wurde ein eingeschränkter Antrag des Ruhrtohlensnndikats, der dahin gim nur den Mager=, Ess= und Gasflammkohlenzechen einer Preiszuschlag von 7,5 Prozent zu gewähren. Der angenommene Antrag wurde iedoch von den Bertretern des Reichswirtschaftsministeriums beanstandet. Die Preiserhöhungsantrage bes oberichlesischen, niederschlesischen und fächstichen Steinkohlenspiniskats wurden einem Uns Kauft vei um ern Insternten terausicuk zur Brüfung übergeben.

Stadttbeater Freiburg i. Br.

reitag den 1. Juli, abends 7.30 Uhr, Ende nach

Sportwolen
Nordstern Fuldenia
Nordstern Blaustern
Schneestern Blaustern

führend in Güte u.farben.

Böhmische Bettsedern

würdigfeit bei beft. Qualitäten ga-

rantiert ftaubfrei. Graue Füllsebern Pfd. M. 1.10, h'weiß. Flaumrupf M. 2.90, weiß. Schleiß Mt. 3.20,

schneeweiß. Halbbaumen M. 4.80, sehr flaumig M. 6.80, reine w. Dannen M. 8.80, ab 9 Pfo. portofrei. Obers und Unterbetten die gesüllt

M. 13.90, in echtrot M. 24.—, Riffen M. 4 40,

fomplett Mt. 21.— Mufter und Preisliste gratis,

Umtaufch geflattet ober Belb gurud. D. Dinti-

borfer, Bettsebernversand, Saidmithle 228,

300 000 Nachbestellungen

70 cm breit, per m

7000

Mf. 4.-

zurückgenommen.

Josef Witt, Weiden P 110 (Oberpfalz).

Unerkennungen und Nachbestellungen sind ein

Beweis für die Büte der aus meinen Speziali.

Machen Gie einen Berfuch!

täten bergeftellten Betrante.

Rosinen m. Beibelbeeren b. 100 Liter Mt. 6.-

Verpadung wird nicht berechnet.

Roberi Ruf, Ettlingen, Beibelbeerverfand

Bertaufsstellen burch Platate ertenntlich, wo feine Rieber-lage erfolgt Bujenbung ab Ettlingen ohne Berechnung ber Berpadung.

Heidelbeeransatz die 100 Liter

idelbeeren mit Reinzuchthefe

Alepfelansatz bie 100 Liter

Alepfel die 100 Liter

dezenten Streifenmuster

banr. Wald, bohnt. Grenze.

im Biered echtrot D 7.80, Großes Rinderbett

fertige Betten in unerreichter Breis-

|Arbeiter-Bildunos-Ve**rgio** Uhr: Tiefland. Musitdrama in einem Borfpiel zwei Anfangen von Eugen d'Albert Singstunde 10.15 Uhr: Der Argt am Scheidemeg. Mombbie

Der Barten Eben. Komobie in vier Alter Der Borftand. von Rudolf Bernauer und Rudolf Defterreicher. Samstag den 2. Juli, abends 7.30 Uhr, Ende ungefä Einfach möbliertes

Beute Abend

10 Uhr: Die vier Grobiane. Mufifatifches Luftfvie in drei Aufgugen von Enmanno Bolf-Kerrari. Sonntag den 3. Juli, abends 7 Uhr, Ende nach 10.11 Uhr: Das Dreimäderlhaus. Singipiel in drei Alter von Franz Schubert n Fraulein zu vermiete

Montag den 4. Juli, abends 7.15 Uhr, Ende 10.15 Uhr: Die Zauberflöte. Große Oper in zwei Aften Event. Familienanschluß. von Wolfgang Amadeus Mozart.

NWK

But situierte Frau sucht jum Ausenthalt v. 4 Wochen Rarl Eppig und Wilhelm Jundt Erben.



Bu erfragen in ber Be-icaftsft. bs. Blattes. Wegen Erfrantung meine Mabdiens suche ich fogleich

Mädchen ir Küche u. Haushalt zu Fran Elifabet Burger

Markinlatz 3 II. Emmending

zum fofortigen Gintritt

Kotel Löwen-Boit Waldkirch.

für ben haushalt und Ger-vieren. hoher Lohn und iamiliare Behandlung.

Suche für fofort junges

Frau Gakmann Wtw. isthaus "zum Stabthaus" Müfigeim. Suche per sofort eine

Pickel und Pusteln ent stellen das schönste Ge befferem Saushalt in ver erem Hausgatt in sicht. Ein wundervolle Mäheres zu exfragen in Gehafin-er Geschäftsst. ds. Bl.

Es öffnet die Poren, des Leiterwagen infiziert und konservier on M. 7.— bis M. 40.—, Erhältl. in der Drogerie II. Kromer, Emmendingen. Stielwaren Gefchirr=Arten,

Reparaturen zuverlässig und billig Emil Bayer, Freiburg Bertholdstr.37, b. Theater

Hemdenfianeil, sehr haltbar, aus erst-klassigen Baumwollgarnen hergestellt, Mectadepot, Magdeburg 28 mit garantiert echt indanthrenfarbigen

Rücken

Naturbühne bei Lahr.

Vom 19. Juni bis 2. Oktober 1927. Der Schwanritter vom Rhein (Lohengrin) Romantisches Volksstück nach alten Sagen von Margarethe von Gottschall.

Massenscenen, Chöre, Musik, Reigen. onntag 21/2 bis 51/2 Uhr. Plätze: 1.50 u. 2. — Mk. Vereine im Vorverkauf Ermäßigung. Telefonischer Kartenvorverkauf. Postagentur Kappel a/R. onntagsfahrkarten nah Orschweier. Ständiger utoverkehr Orschweier-Kappel-Orschweier.

Kassen-Schränke Fahrradständer Scheerengitter Kassenschranktabrik und Eisenkonstr.-Werkstätte

> Lebewohl das ärztlich empfohlene Mittel gegen lühnerauqen und Hornhaut 1262 Blechdose (8 Pflaster) 75 Pfg. Lebewohl-Fussbad gegen empfindliche Füsse und Fußschweiß (2 Bäder) 50 Pfennig iaDrogerien u. Apotheken Sicher zu haben bei:

Drogerie Hugo Kromer. Emmendingen.

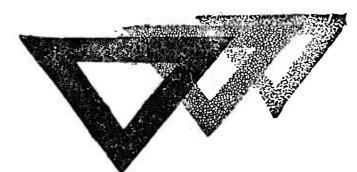


besorgidas Ubrige. Eine angeseuchtete Bürste, ein wenig VIM and fort ist aller Schmutz - wie weggezaubert!

> VIM scheuert Holz, Metall, Glas, Stehngut, Email und Linoleum, ohne zu kratzen und anzugreifen,

> Prächtig reinigt VIM schmutzige Hände

.Sunlicht" Mannheim



M42-55-70-76-82-84

Brillen

VIM

Reichsbund der Kriegsbeschädigten Begirfeverein Emmendingen. Diefenigen Rinber, welche an ber biesiahrigen

teilnehmen wollen, werben gebeten, sich am Samstag den 2. Juli 1927 nachm. 5–6 Uhr im Gajiham "zum Nebstock" hier (Rebenzimmer) anzumelben, we auch gleichzeitig bie Austosung stattfindet. Die Eltern wollen miterscheinen. Mitgliedsbilcher sind mitzubringen. In betracht tommen von 12—17 Jahren. Späters Anmelbungen können nicht berücksichtigt werben.

Der Begirksvorfigende

Emmendingen "Rebstock" Nebenzimmer Oeffentliche

von Dr. Kalkhof-Freiburg Freltags 14 tägig, jeweils abds. 8 15Uhr Freitag, den 1. Juli:

"Vom Bildskrälteleib der Lebswesen' Fragebeantwortung

Für meine Kundschaft ist mir das Beste gerade gut genug

Gonrad Gutz, Emmendingen

widerte die Unbefannte, "allein vor allen Din- Cefareo Conti, dem Sehler brachten, damit er gen muffen Sie wiffen, daß Sie volles Bertrauen gu mir haben burfen." "Ich bin ein rechtschaffener Mann und habe ich mein neues Unternehmen aufs Beste. Nichts und Niemanden zu fürchten," erklärte

ber Italiener mit miftranischer Miene. Ihren Landsleuten die Rinder ju verschaffen ficht alsbald gurudgewann. pflegen, die sie dazu verwenden, um in den

fälligkeit getan," sagte Bergami. "Doch das ist kannte heftend. "Bei solchen Dingen setzt man icon lange ber." fügte er bingu. "Ich wiederhole Ihnen, daß Gie bei mir Die Unbefannte wußte fehr gut, daß die nichts zu befürchten haben. Hören Sie mich vor- Bersicherungen ber Rechtschaffenheit und das und sagte zu dem auf sie wartenden Kutscher: Juana stieß einen Schrei ber Wut aus. Sie erst an, hernach sollen Sie mir sagen, ob Sie Zaubern des sauberen Baares blos den Zweck

werk erlernen laffen."

Und nach einer furzen Paufe fuhr die Unbefannte mit gebämpfter Stimme au fprechen Tafche und fagte:

"Gine reiche Familie, mit ber ich befannt bin, möchte fich eines etwa gehnjährigen Rinbs entledigen. Konnten Sie nun der Kamilie hierzu er warf einen habgierigen Blid auf die Borfe. hingefahren sein, als die kleine Klingel, die hin- Sand den Ruden dedte. behilflich fein und das Kind weit von Paris! Ia, er tauschte mit seiner Frau sogar eis ter ihm in ber Wand des Magens angebracht

vertreten. Kurz nach zwei Uhr betrat der König lichkeit seines Reichspräsidenten. Er war dem den Saal und grüßte Dr. Strejemann in herzlicher Manne gefolgt, der als erster Prafident des Deut-

Die bentiche Berftanbigunge= und Friedenspolitit, fo befannte er, wäre nicht möglich gewesen, wenn fie nicht einem tiefen Sehnen der deutschen Bolt3= jeele entsprochen hatte. Man muß, wie Minister Gewalt. Dieser Gottesfriede, der dort herrschen Herriot in Franffurt a. M. fürglich ausführte, foll, tann und joll weiter die Unterlage fein für national empfinden, um international wirfen gu bas Bufammenwirfen diefer Machte, um ben Frictärisch. Zusammenbruch nicht leicht gemacht wor- und materielle Macht und ihr Einsluß reicht. Aber Bufte Nobels einen Lorbeerkranz nieder. ben, die nationale Idee in diejem Sinne gu ver- mit diefem Gedanken ware es nicht vereinbar,

Roman, nach dem Frangofischen von

(Nachdrud verboten.)

bringen, um fie bort das Schornfteinfegerhand- geben ober nicht."

"Gie tommen von Cefarco Conti?" fragte uns mit Diefen Dingen nicht."

Sarrigamers Sammingen Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen mit den Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Sonntagsblatt" Berbreitet in ben Amysbezirken Emmenbingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim,

Waldkird und am Raiferftubl Relegramm Abreffe: Dolter, Emmendingen / Fernfpredjer: Emmenbingen 303, Freiburg 1892

Ungeigenpreis:

Die einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Pig. bie Reklamezeile 60 Pfg., bet ofterer Aufnahme Rabatt. Bei Plagvorfdrift 20% Bufdlag. Beilagen. geblihr bas Taufend &- Mart ohne Boftgebithren

Gefcaftsfielle: Rarifriebrichftrafe 11 / Poftfced-Ronto Dr. 7382 Mmt Rarisruh

Emmendingen, Donnerstag, 30. Juni 1927

62. Jahrgand

Der Nobelvortrag Dr. Stresemanns.

Erscheint täglich mit Ausnahme ber

Conn. und Reiertage

Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80

Im falle hoberer Bewalt, Streit, Aussperrung, Betriebsftörung, ber Regleber teinen Anspruch auf Wieferung ber Reitung ober auf Mudjahlung bes Bezugspreifes.

Mr. 150

Reichsaukenministers Dr. Stresemann statt. Trop sagte, über dem jehigen Jahrhundert stehen sollten, so war es Ihr Bolt, das in mehr als hundertjähe des trüben Wetters hatte sich vor der Universität daß nämlich die beiden großen Bölker, Deutsche rigem Frieden lebend, diese Idee bekräftigen eine große Menichenmenge angejammelt. Der Fest- und Franzosen, die soviele Lorbeeren gegenseitig wollte durch die Entscheidung des Nobelkomitees, jaal war von einer repräsentativen Bersammlung auf den Schlachtselbern errungen hätten, daß die das den Männern von Locarno den Preis zuerdicht besetzt. Auf den reservierten Sigpläten sah Zufunft sie nur im Wettbewerb um die großen tannte für ihr Streben. man u. a. den bentichen Gefandten und das geiamte Berfonal der deutschen Gefandtichaft, den hervorragende Berionlichfeiten bes fünftlerischen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens. Auch

bezug auf die Politit andrer Länder bildet, die den Berhandlungsweg praftischer Politik gegangen find. Rach einem Simveis auf den harten Rampi, der in den letten Jahren um die Angenpolitif in Deutschland geführt wurde, entwarf Dr. Strejemann unter Anführung gablreicher Ginzelheiten ein Bild der Geistesversaffung des heutigen Deutschlands, in dem altes und neues nach Geftal-

tung ringen.

Ludwig Wechsler.

er langiam, mit ftart italienifdem Accent.

"Und was wünschen Sie von mir?"

"Ja, er hat mir Ihre Adresse gegeben."

"Das werde ich Ihnen schon sagen," er=

"Ja, ich habe das zuweilen aus bloger Ge-

idealen Biele der Menfchheit feben follte. Die letzten Reichstagsverhandlungen, so führte mein lebhastem, sich immer wiederholenden Bei- ber 1927 verlängern will. Der Annt DI. Lezem-Präsidenten des Storthing, den Premiermintser, der Minister weiter aus, bewiesen, daß in dem Wils sall ausgenommen. Projessor Stang sprach in seiner ter den Ländern die Ermächtigung geben, im Wege Mitglieder der Regierung und des Storthing, zahl- len nach Frieden und Berftändigung die überwäl- Eigenschaft als Präsident des Nobelfomitees dem der Gesetzgebung zu bestimmen, daß bis zum Ablanf reiche Vertreter bes diplomatischen Korps, Vertre- tigende Mehrheit des deutschen Bolles sich einig Redner seinen Dank aus und der König beglud- des Sperrgeseiges Gegenstände aus der Vermöter der Behörden, der Stadt Dilo jowie zahlreiche ift. Gegenüber der Idec, "altes oder neues wünschte Dr. Strejemann personlich. Bor der Uni-Deutschland" fand sich die Sonthese der Verbin- versität brachte die harrende Menge Dr. Stresedung des Alten mit dem Neuen. Dieje Sonthese mann nochmals hergliche Ovationen bar. die deutsche Kolonie in Oslo war saft vollzählig sieht das deutsche Bolt verkörpert in der Person= Empfang in der Osloer deutschen Gesandtschaft für Weise. Darauf hielt der Borsitzende des Robels schen Reiches mit großem Takt, mit politischer der dentsche Gesandte Dr. Rhomberg einen großen Kommunisten, dagegen die Deutschnationalen. tomitees, der Reftor der Universität, Proj. Stang, Beisheit und mit starker Baterlandsliebe den Weg Empsang zu Ehren des Reichsaußenministers Dr. Deutsche Bolkspartei und Bahrische Bolkspartei eine kurze Ansprache, in welcher er der großen von drohendem Chaos zur Konstitution und zum Stresemann und seiner Gemahlin. Elwa 300 Reine Berkurzung ber Mittel für Wissenschaft und Freude des Komitees Ausdruck gab, Dr. Strese Wiederausbau mit geebnet hat. Man wirft dem bestieg dann Dr. Stresemann die Rednertribine.

bestieg dann Dr. Stresemann die Rednertribine. In seiner Rede daukte Reichsminister des Aus-wärtigen Dr. Stresemann zunächst sur die Berlei-hung des Nobelsriedenspreises, wobei er daran er-hung des Nobelsriedenspreises, wobei er daran er-logisch anders sein? Ich bin so sicher wie Briand, sche Gesandte, Vertreter der meisten anderen Ge-

Kriedens sein werden. Auffassung als irrig zurudwies, daß die deutsche Räumen der Gesandtschaft verweilten. Deffentlichkeit biese Politit nur unter dem Ge- Der König von Norwegen bei Dr. Stresemann. fichtpunkt der Auswirfungen für Deutschland allein Rhein gewährleistet durch feierlichen Berzicht der im Grand-Hotel abgestattet. beiden großen Kulturnationen auf Amvendung von ftehen und auf dem Bege gum Frieden mitführend wenn auf bem Boben eines Landes, bas als unterlegenes Land die Revande abidwört und bem Dr. Strejemann erinnerte an die völlige Ber- Frieden fich bietet, auf Jahre hinaus fremde Ba= Trägerin des Staatsgedankens mit war und die unvereinbar mit der Politik des Mißtrauens, mit Reichstagsmitgliedern unter Führung des Reichs- tusminifters ausgesallen.

ichen Person, die es aufs Strenaste überwachen entging.

und verhindern murde, daß es die Sache frem-

"Maren Sie auch fo rechtschaffen," fragte ble

tele, gestohlen hatte, zu Ihrem Landsmann jagte:

Die beiden Italiener schienen ein wenig be-

"Bergami hatte die Uhr auf ber Straße ge-

"Machen Sie nicht viel Umschweife, sondern

"Das hängt von ben Umftänden ab," erflärte

ber Mann, ben tückischen Blid auf die Unbe-

Sie zog eine wohlgefüllte Borfe aus ber

funden und war nicht bemüßigt zu wissen, went nicht mehr in Paris ist."

den Leuten verrät?"

Ihnen Geld dafür gebe?"

immer viel aufs Spiel."

teuer bezahlen zu laffen.

end Franken."

troffen zu sein.

"Cesarco Conti hat mir gejagt, daß Sie sie gehörte," erklärte die Frau, die ihre Zuver-

Strafen zu betteln, oder die fie in die Proving jagen Sie mir, ob Sie auf meinen Borichlag ein-

aus ihrer Proletarisierung sich ergebenden Folgen | Bolitif der Gewalt, mit Politit der Unterdrückung; | tagspräsidenten Löbe nach Magdeburg zur Besichtis und rief die Worte ins Gedächtnis, die Briand sie ist Politik der Verständigung, Politik des freien gung der Theateransstellung begeben. — Außer WD. Oslo, 19. Juni. Heute mittag fand im beim Gintritt Deutschlands in den Bölferbund im Willens, fie ist Politif des Glaubens an eine neue dem Reichsausschuß finden heute keinerlei Signus Restsaale der Universität der Robelvortrag des Herbst 1926 sprach und die, wie Dr. Stresemann Aera, an eine neue Zukunft. Verstehe ich Sie recht, gen im Reichstage statt.

Die Rebe Dr. Stresemanns wurde mit unge-

Dr. Strefemann.

aß gerade diejenigen, die an der Front den Welt= | jandtschaften, hervorragende Mitglieder der Afafrieg erlebt haben in all seiner Größe und in all demie, der Wissenschaft, Vertreter von Handel, seinem Grauen, die Träger einer neuen Zukunst Industrie und Finanzen, der deutschen Bereine Dalos und ber Stadtverordneten. Dr. Strefemann Schlieflich wandte fich Dr. Strefemann ber unterhielt fich lobhaft mit den Gaften, bie in anolilif von Locarno gu, wobei er gunächst die geregtester Stimmung bis Mitternacht in ben

WTB. Oslo, 29. Juni. Heute vormittag hat ansieht. Locarno bedeutet aber viel mehr. Es ist der König dem deutschen Minister des Auswärtigen einmal der Zustand des dauernden Friedens am und Fran Strefemann einen halbstündigen Besuch

Chrung Robels burd Strefemann. WIV. Oslo, 29. Juni. Reichsminister bes Auswärtigen Dr. Stresemann legte hente an ber tönnen. Dem deutschen Bolte ist es nach dem milis den zu verbreiten, wohin immer ihre moralische vor tem Gebände des Nobel-Instituts stehenden stattsinden.

Aus dem Reich.

befommen?"

"Selbstverftändlich."

em Kinde übergeben."

werde ich Sie anrufen."

geld in Aussicht gestellt.

Stunde weiß, wo es sich befindet."

"Sie sollen zufrieden fein. — Und das Geld?"

Aus dem Neichstag. WDB. Berlin, 29. Juni. Am heutigen fitarmung der Mittelschicht, die früher die wichtigste jonette ftehen sollten. Die Politif von Locarno ift zungsfreien Tage haben fich eine große Anzahl won führte, ist jest im Sinne der Auffassung des Rul-

Mus bem Rechtsqueschuft bes Reichstages.

282B. Berlin, 29. Juni. Im Rechtansfchuß bes Reichstages wurde heute ein von Sozialbemofraten und Demofraten gestellter Antrag bergten. der das Sperrgefet für die Fürstenabfindung, bas am 30. Juni ablaufen wurde, bis jum 31. Dezemgensmaffe nur mit Zustimmung bes Landes belaftet ober an britte veräufert werben fonnen. Der fo sialdemofratisch=demofratische Gesetzentwurf wurde mit 15 gegen 11 Stimmen (alfo nicht mit Inveidrittelmehrheit) angenommen. Dafür ftimmten

WTB. Berlin, 29. Juni. Wie die Blätter erfahren, besteht feitens bes Reichsfinanaministe. rinms feinerlei Absicht, die Mittel, welche im Reichshaushalt für Wiffenschaft und Runft ausgeworfen find, irgendwie zu verfürzen. Berhandlungen darüber haben auch nirgends stattgefunden.

Die englische Anleihe ber Stabt Berlin. BEB. Berlin, 29. Juni. Die Beratungsftelle für Auslandsanleihen hat heute, am 29. Juni 1927, die englische Anleihe ber Stadt Berlin in

Sohe von 70 Millionen Mark genehmigt Erneute Borlegung ber Erhöhung ber Boft= aebühren?

Bie eine Korrespondenz missen will, wird be Reichspostminister dem Arbeitsausschuß des Berwaltungsrats Mitte der nächsten Woche erneut die Borlage betr. Erhöhung der Boftgebühren vorlegen. Größere Menberungen find gegeniber bem gurndgezogenen Entwurf nicht vorgenommen. Die Berwaltungsratssitzung foll in ben nächsten Tagen

das Reichsgericht zum Dortmunder Schulftreit. Die Entscheidung des Reichsgerichts über den Dortmunder Schulftreit, der bekanntlich zu einem scharfen Meinungsstreit zwischen dem preukischen Rultusminister und der evangelischen Elternichaft

entsernen, natürlich in Begleitung einer verläß- nen schnellen Blick, der der Unbekannten nicht war, ertonte

"Bleiben Sie hier." fprach fie bem Ruticher

war, als fie ihren Mantel gurudgeschlagen hatte was Sie auch hören mogen."

Der Mann und die Frau ichienen fich zu be-Unbefannte ironisch, "als Sie eine goldene Uhr, raten. Endlich ergriff Bergami wieder bas damit ber Mann nicht sehe, wohin sie ging. "Wir wollen es tun, um Ihnen einen Ge- Saufes. fallen zu erweisen. Wann jollen wir das Kind

dem Gudfenster.

mache aber zur Bedingung, daß es morgen früh laß zu gewähren.

Einige Minuten später verließ fie das Saus "Das Kind muß in eine entfernte Gogend, wieder, wobei sie ein Kind am Arm führte, an die entlegenoste Ruste von Frankreich ge das sie trot des sichtlichen Widerstandes, den er

Doch in dem Augenblick, da sie um die Ede ber Sachgasse biegen wollte, vernahm sie bas fügte er hinzu, indem er die Sand ausstrectte. Geräusch hastiger Schritte hinter sich. Und in "Das Gelb werde ich ihnen gleichzeitig mit | ber nächsten Gefunde hatte ein fraftiger Arm das Kind erfakt und es ihr gewaltsam ent-

"Fahren Sie den Chapelle-Boulevard ent- warf fich auf ihren verwegenen Angreifer und mit meinem Borschlag einverstanden sind oder hattn, ben von ihnen verlangten Dienst recht lang. Wenn wir an Ort und Stelle sind, führte mit ihrem Dolch einen fraftigen Stoß gegen ihn. Alloin die Spite ber Waffe glitt unschädlich an dem Stahlhemd bes Angreifers Der Wagen rollte raich dahin, denn die Un- ab und Batrick, ber bas Kind bereits emporge-"Wenn Sie einwilligen, befommen Sie tau= befannte hatte dem Ruticher ein reiches Trint- hoben hatte, begann nun aus Leibesfraften in die Richtung des Boulevards zu rennen, gefolgt Die Augen des Italiener leuchteten auf und Er mochte seit etwa zwanzig Minuten das von Bidache, ber mit dem Revolver in ber

(Fortsekung folgt.)

Er hielt sein Pferd an und die Frau ftieg "Sie muffen das Geld aber auch verdienen," aus. Man befand sich etwa hundert Schritte iprach sie, mit einem zierlichen, aber ziemlich vom Paradies=Gäßchen entfernt "Rein, nein," erflärte die Frau haftig. langen Dolch spielend, ben fie von ihrem Gur=

"Wir find rechtschaffene Menschen und befaffen tel herabhängen hatte und der fichtbar geworden zu, "und rühren Gie fich nicht von der Stelle, Sie legte den Rest des Weges au Ruft aurud.

Die Ihr Gatte, in einem Saufe, in dem er arbeis Bort, indem er mit einem heuchserischen Lächeln Bald war fie um die Ede ber Sadgaffe gebogen und pochte nun an die Tür des schwarzen "Wer ist da?" fragte eine Stimme hinter

"In einer Stunde bringe ich es hierher. Ich "Juana," erwiderte die Frau.

Die Tür wurde geöffnet, um der Frau Gin-

bracht werden, doch derart, daß ich ju jeder leiftete, haftig mit fich zerrte.

Damit verließ fie die Bude des Ofenfetters riffen.

Für Transporte von Waren jeder Art, hier und auswärts sowie für Gesellschaftstahrten empfehle

Eug. Beyersdorffer Emmendingen, Mundingerstr. 35, Telef. 426

kaufen Sie gut un billig bei A. Wiesse Kirchstr. 9 Emmendingen

Geschenke in jeder Preislage, für alle Gelegenheiten

Conrad Lutz, Emmendingen

Gediegene

Herm. A. Sieferle, Lahri. B., Telefon 2843